rheinkiesel 11 Magazin für Rhein und Siebengebirge

11.2022 | November | 26. Jahrgang

www.rheinkiesel.de



Natur

Fragile Falter in Frostnächten

Sicher leben

Vorsicht, falsche Wasserwerker

Ihr Recht

Wer hat eine reine Schufa-Weste?

TAG DER OFFENEN TÜR

11-17 UHR // 05.11.2022

MITTELSTRASSE 49-51 VORTRÄGE

11.00 · Spinalkanalstenose

wenn das Gehen zur Qual wird
 // Prof. Dr. med. Gregor Stein
 Chefarzt der Orthopädie, Unfallund Wirbelsäulenchirurgie,
 Helios Klinikum Siegburg

12.00 • Moderne Knieendoprothetik

// Dr. med. Dennis Vogel

Chefarzt der speziellen orthopädischen
Chirurgie, Endoprothetik und Fußchirurgie, Helios Klinikum Siegburg

13.00 • Vorhofflimmern – Die große Gefahr!

Wann die Katheterablation?

Wer benötigt Blutverdünner?

// Prof. Dr. med. Marc Horlitz

Chefarzt der Kardiologie, Elektrophysiologie und Rhythmologie,

Krankenhaus Porz am Rhein gGmbH

15.00 • Schlagfanfall – Risiken und Vorbeugung

// Dr. med. univ. Christoph Maier

Leitender Arzt der neurologischen Rehabilitation, Sieg Reha GmbH in Hennef

Weitere Programmpunkte finden Sie unter: www.siegreha.de





MITTELSTRASSE 49-51 AKTIONEN (u.a.)

- · Vergünstigte Wertekarten
- Präsentation Lokomat, Gangrehabilitation mit Robotertechnik, ganztägig
- Gemeinsame Kochaktionen mit Hr. Strempel (Ernährungsberater/Koch) 14.00-15.00 Uhr
- Kostenlose Körpergewebeanalyse, BIA-Messung, ganztägig
- Tanzkurse für alle (Rollatortanz, Sitztanz, Tanzfitness, Linedance) 11.30-15.30 Uhr

Leckere Speisen und Getränke gibt es im Bistro Balance!

DICKSTRASSE 59 BERUFSFACHSCHULE

11.00 & 14.00	 Infoveranstaltung Ausbildung/duales Studium (B. Sc.) Physiotherapie
12.15 & 15.15	Infoveranstaltung zur Berufsausbildung Ergotherapie
12.15	Schnupperunterricht Physiotherapie
13.00	Schnupperunterricht Ergotherapie
13.00	Infoveranstaltung zum berufsbegleitenden Studium

Sieg Reha in Hennef

Mittelstraße 49 - 51 und Dickstraße 59 53773 Hennef Telefon: 02242.96 988-0 E-Mail: info@siegreha.de

www.siegreha.de

Liebe Leserin und lieber Leser,

wenn die Glocken einer Pfarrkirche läuten, so ist das - jenseits der Uhrzeit – immer ein Signal für die Gläubigen, sich zu versammeln sei es zum Gottesdienst, zu einer Taufe, einer Hochzeit oder, um einem verstorbenen Mitglied der Gemeinde das letzte Geleit zum Friedhof zu geben. Im dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte ließen die Nationalsozialisten die Glocken aus Rathaus- und Kirchtürmen nicht nur einschmelzen, um ausreichend Metall für die Kriegsführung zu gewinnen. Pfarrer mussten auch auf Befehl die Glocken läuten - etwa in Rheinbreitbach zur Beerdigung des Schriftstellers Rudolf Herzog. Mehr dazu hat Rudolf Vollmer für Sie recherchiert: Unheiliges Glockengeläut (S. 4/5).

Weiter geht es mit unserer beliebten Natur-Serie, in der Diplom-Biologe Ulrich Sander diesmal Ihr Augenmerk auf einen ziemlich unscheinbaren, aber auf jeden Fall bemerkenswerten Schmetterling lenkt: Wer flattert so spät durch Nacht und Wind? Die Antwort lesen Sie auf den Seite 6 bis 8: Es ist der Frostspanner, der auch kühlsten Temperaturen trotzt!

Haben Sie schon einmal bei der Schufa die von Ihnen gespeicherten Daten abgefragt? Warum Sie dies tun sollten, auch wenn Sie gar keine Auskunft etwa für einen Vermieter benötigen, erklärt Ihnen Rechtsanwalt Christof Ankele auf Seite 9: Ein sauberes Register.

Es klingelt an der Tür, ein Rohrbruch in der Straße! Schnelles Handeln ist gefragt, der Wasserwerker bittet um Einlass, um Ihre Leitungen überprüfen zu können. Stopp! Hier ist überlegtes Handeln angebracht, denn oftmals

handelt es sich um Betrüger, die es nur auf Ihr Geld und Ihre Wertsachen abgesehen haben. Wie Sie die Masche erkennen, erklärt Ihnen Kriminalhauptkommissarin Marita Winterich auf Seite 10: Vorsicht, falsche Wasserwerker! Machen Ihnen solche Berichte über Betrüger auch zu schaffen? War nicht früher alles besser? Nicht unbedingt, findet Paulus Hinz: In unserer Serie "In Vergessenheit geraten" erinnert er an drei "altertümliche" Gegenstände, die sich heutzutage kaum noch in einem Haushalt finden. Oder etwa doch? Lesen Sie selbst: Mit Muskelkraft zur Sauberkeit (Seite 12).

Zum Abschluss unseres redaktionellen Teils warten wir auf Seite 14 im **Kaleidoskop** noch mit Regionalen Überraschungen auf, bevor wir Ihnen ab Seite 16 die interessantesten Termine der Region im Veranstaltungskalender präsentieren. Auf keinen Fall dürfen Sie den Martini-Markt in Bad Honnef verpassen. Und am 4. und 18. November gibt es für Groß & Klein wieder die Möglichkeit, in Königswinter dabei zu sein, wenn die leckeren Steinofen-Brote gebacken werden. Und vergessen Sie nicht, den "Linzer Weihnachtszauber" zu besuchen, der an allen Adventswochenenden stattfindet.

Viel Spaß – und einen wundervollen Start in den Advent wünscht Ihnen und Ihren Lieben



Adventszeit im Cosy Corner 1717



Wir bieten im weihnachtlichen Ambiente vom 19.11. - 17.12.2022 jeden Samstagabend ab 18.00 Uhr

Gänseessen im Cosy Corner 1717 Portion Hafermastgans mit Jus, frischem Rotkohl, Kartoffelknödel, glasierten Maronen und Bratapfel

(Portion oder ganze Gans – nur auf Vorbestellung mit 7 Tage Vorlauf)

Gerne auch für Ihre Familien- oder Betriebsfeier

und **am 25.12.2022 die "Gans To Go"** Abholung zwischen 12.00 - 15.00 Uhr Auf Vorbestellung

Am 24./25. und 26.12.2022 haben wir geschlossen.

Adresse Cosy Corner 1717 Tony B. Child & Daughtei Hauptstr. 380 53639 Königswinter

Kontakt T+49 2223 279120 M+49 176 31506818 cosycorner1717@t-online.de www.cosycorner1717.de Öffnungszeiten Mi. bis Fr. 10-18 Uhr, Samstag/Sonn- & Feiertags 09-18 Uhr, Mo. + Di. ist Ruhetag



Geschenk-Gutschein

als besonderes Geschenk bei uns erhältlich z.B. für 'High Tea', klassische Scones oder unser Frühstücksangebot.



Unheiliges Glockengeläut

Die Einflussnahme des Nazi-Regimes auf das tägliche Leben in Deutschland nahm bisweilen merkwürdige Züge an – zum Beispiel, als der protestantische Schriftsteller Rudolf Herzog am 3. Februar 1943 in der kleinen Rheingemeinde verstarb.

'n der Weimarer Republik begann Herzog mit den Nationalsozialisten zu sympathisieren, was sich auch in einer zunehmend antidemokratischen Tendenz in seinen Büchern äußerte. Im November 1932 gehörte er zu den Unterzeichnern eines Wahlaufrufs für Adolf Hitler im Völkischen Beobachter. Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten unterzeichnete er 1933 das Gelöbnis treuester Gefolgschaft für Adolf Hitler. Der deutsche Schriftsteller, Journalist, Dichter und Erzähler hatte 1907 die "Obere Burg" in Rheinbreitbach gekauft und wohnte dort mit seiner Familie. Er war ein Bestsellerautor, der mit den Nationalsozialisten sympathisierte. Am 3. Februar 1943 starb Rudolf Herzog im Alter von 74 Jahren.

Drei Tage später, am 6. Februar 1943, erhielt Pfarrer Alfred Ermert von Rheinbreitbach einen Anruf der Stadtverwaltung Unkel: Zum Zeitpunkt der Beerdigung des verstorbenen Schriftstellers Rudolf Herzog am folgenden Tag sollte ein Beauftragter der Zivilgemeinde um 14 Uhr die Kirchen-



Pfarrkirche Sankt Maria Magdalena | Bild: Archiv Ralf Dittmayer

glocken der katholischen Pfarrgemeinde läuten.

Der Geistliche protestierte umgehend. Daraufhin erhielt der Pfarrer noch am gleichen Tag durch eine Verfügung des Amtsbürgermeisters aus Unkel mittels Einschreibebrief den Auftrag zum Glockenläuten. Da Pfarrer Ermert eine Störung der öffentlichen Ruhe bei einer Verweigerung des Läutens fürchtete, gab er seinen Widerstand auf. Am Sonntag, dem 7. Februar, läutete tatsächlich ein Beauftragter der Zivilgemeinde die Rheinbreitbacher Kirchglocken von 14.18 Uhr bis 14.45 Uhr.

Die katholische Rheinbreitbacher Bevölkerung wunderte sich zwar: Es war schließlich das erste Mal, dass während einer Beerdigung eines Andersgläubigen die Glocken von St. Maria Magdalena erschallten. Der verstorbene Rudolf Herzog war nämlich Protestant beziehungsweise "Gottgläubiger" ohne Zugehörigkeit zu einer Konfession. Doch nicht nur das: Die Beerdigung erfolgte noch nicht einmal auf dem Rheinbreitbacher



Friedhof, sondern in Bad Honnef! Bis heute kann man dort auf dem "Neuen Friedhof" das Grab des Dichters besuchen.

Nach dem Begräbnis beschwerte sich Pfarrer Ermert schriftlich beim Landrat in Neuwied über

wies die Beschwerde des Pfarrers mit Schreiben vom 3. März 1943 zurück. Er führte drei Punkte auf. die das Glockenläuten begründet hätten:

"Teile der katholischen und evangelischen Bevölkerung Rheinbreitwenn dem betreffenden Toten noch vor vier Jahren die Goethe-Medaille in Gold verliehen wurde. Der Amtsbürgermeister von Unkel hat demnach bei dem Tod des größten Rheinbreitbacher Bürgers durchaus in meinem Sinne und im Sinne der Bevölkerung gehandelt, als er Glockenläuten während der Beisetzung des Dichters anordnete. Daher weise ich Ihre Beschwerde vom 15. Februar 1943, die in heutiger Zeit durchaus unverständlich ist, zurück." Reppert, Landrat

Läuten auf dem Friedhof

Pfarrer Ermert berief sich in seinem Protest gegen das angeordnete Glockenläuten auf einen Erlass des Reichsministers des Inneren vom 31. Oktober 1940, worin es heißt:

"Die öffentlichen Friedhöfe stehen für alle Bestattungen im Gemeindegebiet einer angemessenen und würdigen Bestattungsfeier zur Verfügung. Da nach einem volkstümlichen Brauch auch das Läuten der Glocken dazu gehört, können die zuständigen Friedhofseigentümer auf Anforderung gegen das Läuten keinen Einspruch erheben.

Das Läuten kann auch durch einen Beauftragten der Gemeindeverwaltung erfolgen. Hierbei ist es gleichgültig, ob der Verstorbene der Konfession des Friedhofseigentümers oder keiner Religion angehört."

Da Rudolf Herzog gottgläubig war, hätte für ihn geläutet werden müssen. Da er aber auf dem Honnefer Friedhof begraben wurde, war der Rheinbreitbacher Pfarrer nicht dazu verpflichtet. Dies wird aber nicht erwähnt.

Als Ausrede schrieb der Unkeler Amtsbürgermeister, dass er den erwähnten Ministerialerlass auf den sich der Pfarrer beruft, nicht wörtlich, sondern nur sinngemäß ausgelegt habe und daher die Verfügung zum Glockenläuten erlassen habe.

Rudolf Vollmer



Die Obere Burg in Rheinbreitbach

die genannte Verfügung des Amtsbürgermeisters.

War das rechtens?

Sie stehe im Gegensatz zu einer Verfügung des Innenministers des Reichs. Dieses Rundschreiben verpflichtete nur den Friedhofseigentümer bei einer Bestattung auf seinem Friedhof zu Geläut. Da aber Rudolf Herzog in Bad Honnef beigesetzt wurde, verstoße die Verfügung des Amtsbürgermeisters gegen das Reichsgesetz. Der Geistliche stellte daher den Antrag auf Rehabilitation der Pfarrgemeinde. Der zuständige Landrat Reppert, der in Rheinbreitbach wohnte,

bachs wohnten der Trauerfeier im Hause des Dichters Rudolf Herzog bei. Große Teile der Bevölkerung nahmen hinter den Fahnen des NS-Kriegerbundes an der Beisetzung des toten Dichters teil.

Glaubens bei Beerdigungen geläutet werden.

Weiterhin schreibt er: "Es ist der Wille des Gesetzgebers, dass die Heimatglocken jedem deutschen Bürger, der dies verlangt, auf seinem letzten Weg begleiten. Die Erfüllung dieses Wunsches ist in unserem Fall selbstverständlich,



Jetzt ist rasche vom Fachmann gefragt!



0151-20777627

David Joswig, Rheinbreitbach

www.davidjoswig.de





Walnussöl	100 ml	3,20 €
Walnuss Pesto	Glas	6,90 €
Walnuss eingelegt	Glas	4,50 €
Walnuss Likör	100 ml	3,30 €
Haselnuss Öl	100 ml	3,95 €
Haselnuss Essig	100 ml	3,20 €
Haselnuss Likör	100 ml	3,30 €
Alter Haselnuss	100 ml	4,50 €
Steirisches Kürbiskernöl	100 ml	3,95 €
Steinpilz Pasta	250 g	5,95 €
Steinpilz Sauce	Glas	6,90 €
Steinpilz Pesto	Glas	8,50 €
Steinpilz Risotto	300 g	6,50 €

Mitbringsel und Präsente in großer Auswahl!

Hauptstraße 29 b • 53604 Bad Honnef Tel. 0 22 24 - 1 87 98 30 • www.geniesserpfade.com Mo - Fr 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr • Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Zahlreiche alteingesessene Rheinbreitbacher haben es für richtig gehalten, dass die Glocken der Pfarrkirche geläutet worden sind. In Zukunft solle auch bei allen Rheinbreitbacher evangelischen

rheinkiesel November 2022

Wer flattert so spät durch Nacht und Wind?

Der November bringt oft nasskalten Nebel, nächtlichen Nieselregen und klirrende Kälte. Unsereins zieht sich bei dieser Witterung fröstelnd ins Warme zurück. Doch manche Tierarten sind hart im Nehmen – darunter auch "Motten".

as kleine spezielle Grüppchen von Nachtfaltern trägt den Namen "Frostspanner". Der Name ist gut gewählt, denn sie sind selbst bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt unbekümmert unterwegs. Wissenschaftler nennen diese Spanner Geometriden.

Mit rund 1.000 Arten in Europa stellen sie eine sehr große Familie von überwiegend schlicht gefärbten Schmetterlingen dar. Alle sind hauptsächlich dämmerungs- und nachtaktiv. Ein typisches Merkmal dieser Gruppe ist, dass die Tiere ihre Flügel in Ruhestellung immer leicht aufgespannt lassen und sowohl die Vorderflügel als auch ein Teil der Hinterflügel zu sehen sind, so dass sie ein Dreieck formen.

Geliebte Kälte

Etwa ab Mitte Oktober beginnt die Flugzeit des Kleinen Forstspanners. Sie dauert bis in den Winter hinein und endet meist



Großer wie Kleiner Frostspanner treten regelmäßig in Wäldern, Feldgehölzen und Gartenlandschaften auf | Bild: Ulrich Sander

erst nach dem Jahreswechsel, liegt also in der allerdunkelsten Winterzeit. Nicht weniger paradox mutet es für einen Schmetterling an, dass er sich keinesfalls blicken lässt, wenn es mild ist. Erst bei Temperaturen um null Grad oder Frost können wir die kleinen hellbraunen Falter mit einer Spannweite von etwa drei Zentimetern auch in Dörfern und Städten flattern oder an Hauswänden sitzen sehen. Es ist faszinierend, dass diese wechselwarmen Organismen munter krabbeln und fliegen, während andere Tiere wegen der Kälte nur in Zeitlupe ein Bein vor das andere setzen können oder in Winterstarre einfach jegliche Aktivität eingestellt haben. Möglich machte es in der Regel ein körpereigenes Frostschutzmittel: Meist sind es Zuckermoleküle oder Zuckeralkohol (Glycerin), die ein Erfrieren der zarten Geschöpfe verhindern. Warum die Tiere ihre Hauptaktivität in den Winter verlegen? Zum einen haben zu dieser Jahreszeit die Zugvögel die gemäßigten Breiten verlassen und sind in den warmen Süden gezogen. Unter ihnen befinden sich etliche Insektenfresser. Zum anderen halten auch Fledermäuse Winterschlaf und jagen damit keine Nachtfalter. Der entsprechende Jahresrhythmus sieht bei den Frostspannern



Natur

so aus: Schlupf der Falter im Herbst, Aktivität und Eiablage im Winter.

Schlupf der Räupchen im nächsten Frühjahr, wenn das Laub zu sprießen beginnt. Im Sommer schließlich verpuppen sich die Larven am Boden.

Die Aktivität in der Winterzeit bringt den besonderen Umstand mit sich, dass es weder nektarführende Blüten, noch saftiges Fallobst gibt. Nahrung ist somit Mangelware. Deshalb verzichten diese Schmetterlinge gleich ganz auf die Nahrungsaufnahme: Ihre Saugrüssel sind zurückgebildet. Ihr körpereigener Energievorrat reicht nur für wenige Tage, dann sterben sie. In dieser Zeit konzentrieren sie sich einzig und allein auf die Partnersuche, Paarung und Eiablage.

Von wegen Gleichberechtigung!

Apropos zurückgebildet: Eine weitere radikale Besonderheit ist die Flügellosigkeit der Weibchen. Sie besitzen allenfalls kaum sichtbare Stummel und können nur mit ihren sechs Insektenbeinen über den Erdboden laufen, an Baumstämmen hochklettern und geduldig auf Männchen warten. Diese locken sie mit einem spezifischen Duftstoff (Pheromon) an, den die Männchen mit ihren empfindlichen Antennen über weite Entfernungen registrieren. Die Frostspanner-Weibchen sehen mangels Flügel gar nicht wie Schmetterlinge aus, sondern ähneln eher Käfern.

Wegen der Konzentration auf die Fortpflanzung besitzen sie einen plumpen Hinterleib, der voller Eier ist. Das große Gewicht spielt ja keine Rolle mehr, da die Weibchen sowieso nicht fliegen. Folglich legen sie die Eier in die Rindenspalten jenes Baums ab, auf dem sie sich nun mal befinden.

Doch wie gelangten sie dort hin? Wie breitet sich der Frostspanner aus, wenn

die Weibchen, welche einzig für den Nachwuchs sorgen, flugunfähig auf dem Baum sitzen? Die Lösung liegt im Larvenstadium: Kurz nach dem Schlupf aus dem winzigen Ei kriechen die Räupchen umher, sichern sich mit einem Spinnfaden und seilen sich hier und da von Zweigen ab. Vor allem als Fluchtreaktion bei drohender Gefahr lassen sie sich am Faden zu Boden sinken. Hat sich die Situation beruhigt, ziehen sie sich am gleichen Faden wieder nach oben und fressen ihn dabei auf. Ein perfektes Recycling! Im Fall von Windstößen jedoch werden die winzigen Raupen bisweilen mitgerissen und schweben durch die Lüfte. Derartige Luftfracht, wie sie auch bei Spinnen auftritt, gelangt nach dem Zufallsprinzip zum nächsten Wald, zum nächsten Park oder Garten, ja sogar auf Berge, Balkone und Inseln. Zwar beherrschen die Raupen eine gute Tarntechnik, indem sie in Ruhephasen erstarren, sich strecken und abstehende grüne Triebe imitieren. Trotzdem stellen sie ein wichtiges Futter für Jungvögel dar und werden zuhauf von Meisen, Fin-

Die Raupen des Großen Frostspanners sind braun und wandeln sich zu verblüffend echt aussehenden dürren, braunfleckigen, welken Ästchen. Die Schmetterlinge dieser Art sind mit 4,5 Zentimetern Spannweite leicht größer als die kleine Schwesterart. Ihre Flügel ziert ein tarnfleckiges Muster aus grauen, beigen, braunen und schwarzen Farbtönen, das zwei breite braune Querbänder und einzelne schwarze Punkte auf den Vorderflügeln zeigt. Mit dieser Gestalt sind sie auf dem mit Falllaub bedeckten Waldboden bestens getarnt. Beide Arten, Großer wie Kleiner Frostspan-

ken und Drosseln erbeutet.









Sagen Sie JA

Stilvolle standesamtliche oder freie Trauung im Glashaus oder in der Villa "Immenhof" mit anschließendem Empfang. (keine Abendveranstaltung).

Wir informieren Sie gerne.

LA REMISE . Rheinallee 6 (gegenüber der Fähre) . 53639 Königswinter

Tel. 0 22 23 – 700 920 . Mobil 0157 – 80 59 74 25

info@laremise.de . www.laremise.de



BAUMDIENST-SIEBENGEBIRGE.DE

Baumpflege | Baumsanierung | Baumfällung Baumstumpf fräsen | schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik Garten-/Jahrespflegearbeiten Kostenlose fachgerechte Baumbeurteilung

Seit 1985 kümmern wir uns professionell um die Gesundheit und die Pflege Ihrer Bäume und Grünanlagen, wie Gärten, Parks und Alleen. Wir sind ein eingespieltes Team von spezielt ausgebildeten "Tree-Surgeons", den sogenannten "Baum-Chirurgen". Wir sorgen für eine optimale Baumpflege und verstehen die Körpersprache der Bäume. So wissen wir, wann eine Nährstoffversorgung für die Bäume notwendig ist oder wann ein professioneller Schnitt die Baumkronen entlastet, um die Gesundheit der Pflanzen zu stärken. Zum Auslichten der Bäume dringt unser hochqualifiziertes Team auch in schwer erreichbare Teile vor und sorgt auch z.B. nach Herbststürmen für Spezialfällungen. Fragen Sie nach unserer kostenlosen Beratung!

rww.BAUMDIENST-SIEBENGEBIRGE.DE | Gebührenfreie Tel-Nr. 0800 228 63 43





LAUFSTEG

Schuhe und mehr

SCHUHHAUS LAUFSTEG - CARMEN BÖCKLER DOLLENDORFER STR. 19 53639 KÖNIGSWINTER-OBERPLEIS 0 22 44 - 9 27 88 11 www.schuhhaus-laufsteg.de info@schuhhaus-laufsteg.de



Natur



So sieht die Raupe des kleinen Frostspanners aus | Bild: Wikipedia

ner, treten regelmäßig in Laubmischwäldern, Feldgehölzen sowie Gartenlandschaften auf. Der Kleine Frostspanner findet sich auch regelmäßig in Obstkulturen. Dort wird er von den Bauern nicht gerne gesehen, weil er bei starkem Befall die Blätter der Obstbäume so befrisst, dass nur noch die Rippen zurückbleiben. Ertragseinbußen sind die Folge. Natürliche Gegenspieler sind Vögel und andere Tierarten, welche die Raupen als Futterquelle nutzen oder sie parasitieren, zum Beispiel Schlupfwespen.

Mit chemischen Waffen

Der Mensch hat aber gegen Insekten, die als Obstbaumschädlinge auftreten, auch "chemische Keulen" entwickelt. Gegen schädliche Schmetterlinge kommen zum Beispiel Häutungs- und Nervengifte zum Einsatz. Wenn solche Mittel in die Umwelt gelangen, bleiben unerwünschte Nebenwirkungen nicht aus. Einerseits können auch unbeteiligte Schmetterlingsarten, sogenannte "Nicht-Zielorganismen", vernichtet werden. Andererseits wirken Nervengifte auch direkt oder indirekt auf viele Tierarten, darunter Honigbienen, Wildbienen, Vögel und unter Umständen auch den Menschen selbst. Weniger problematisch ist eine Methode, die man des Öfteren in der Feldflur und in Gärten sieht: Die Besitzer versehen die zu schützenden Bäume mit einer klebrigen Stamm-Manschette, sogenannten "Leimringen". Die Weibchen, welche zur Eiablage am Stamm hinaufklettern, bleiben am Leimring kleben. Da sie dort aber womöglich noch ihre Eier ablegen und Raupen schlüpfen könnten, muss der Ring zur rechten Zeit entfernt werden.

Außergewöhnlicher Appetit

Während der Kleine Frostspan-

ner zu den spätesten Schmetterlingen des Jahres zählt, gilt der Rosskastanien-Frostspanner als einer der ersten Falter des Jahres. Er fliegt ab Mitte Februar bis in den Mai hinein. Der aktuell gebräuchlichere Name "Frühlings-Kreuzflügel" daher auch hervorragend und sogar noch treffender, denn die Raupen dieser Art fressen die Blätter aller möglichen Laubgehölze, nicht nur Rosskastanien. Es deutet sich an, dass es im Jahreslauf eine kleine Lücke im Monat Januar gibt, wo Schmetterlinge keine Saison haben. Ob in dieser tiefen Winterzeit Falter aktiv sind oder nicht, wird aber letztlich durch den jeweiligen Witterungsverlauf und die längerfristige klimatische Entwicklung bestimmt. Im Zusammenhang mit der Klimaerwärmung konnten Forscher bereits Anzeichen für eine sogenannte "Desynchronisation" des Laub-Austriebs bei Eichen und dem üblichen Auftreten von Schmetterlingsraupen feststellen. Das zeitliche Gefüge solcher gegenseitiger Abhängigkeiten könnte sich also mittelfristig ändern oder durcheinander geraten. Es stellt sich ohnehin die Frage, wie unsere heimischen Frostspanner reagieren, wenn unsere Winter nun weniger frostig sind und bereits einige maßgebliche Fressfeinde, die Zugvögel, lieber hier ausharren, um sich den strapaziösen Zugweg Ulrich Sander sparen.



November 2022

Ein sauberes Register

Wer in Deutschland einen Kredit oder eine Wohnung zur Miete bekommen möchte, muss regelmäßig seine gute Bonität durch eine Schufa-Auskunft belegen.

ie Schufa Holding AG ist keine Behörde, sondern ein Privatunternehmen. Es bezieht seine Daten zum einen aus öffentlich zugänglichen Quellen wie dem Handels- oder dem Insolvenzregister, zum anderen von seinen Vertragspartnern. Dazu gehören etwa Banken oder Mobilfunkanbieter. Natürlich ist niemand gezwungen, potenziellen Vertragspartnern Auskunft über seine Kreditwürdigkeit zu geben. Es ist jedoch zulässig, den Vertragsschluss von der Gewährung derartiger Informationen abhängig zu ma-

Jeder ist dazu berechtigt, von Behörden und Privatunternehmen Auskunft darüber zu erhalten, welche eigenen Daten dort gesammelt und gespeichert wurden. Dies ergibt sich aus Artikel 15 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Zumindest einmal jährlich wird diese Information von allen großen Auskunfteien kostenlos zur Verfügung gestellt. Es ist zu empfehlen, von diesem Recht Gebrauch zu machen. Dabei finden sich durchaus häufiger falsche Einträge und Informationen, die zu einer negativen Bewertung der Bonität führen.

Inkassounternehmen drohen in ihren Mahnschreiben häufig damit, bei Nichtzahlung der Schufa oder vergleichbaren Instituten entsprechende Mitteilung zu machen. Allerdings sind sie dazu nicht unbedingt berechtigt. Es gibt folgende Voraussetzungen: Der Betroffene muss nach Eintritt der Fälligkeit der Forderung mindestens zweimal schriftlich gemahnt worden sein. Dabei muss die erste Mahnung mindestens vier Wochen zurück liegen. Außerdem muss der Betroffene



Eine gute Bonität ist für vieles im Alltag wichtig

| Bild: pixelio.de | Thorben Wengert

die Forderung nicht bestritten haben (§ 31 Bundesdatenschutzgesetz, BDSG). Es ist Sache des Unternehmens, nachzuweisen, dass die Mahnung dem Betroffenen zugegangen ist.

Anspruch auf Löschung

Wenn die gesetzlichen Bedingungen für eine Meldung der Forderung an eine Auskunftei nicht vorliegen, hat der Betroffene einen Anspruch auf Löschung des Eintrages. Hinzu können Schadenersatzansprüche kommen. Dabei müssen Betroffene ihren Löschungsanspruch gegenüber dem Unternehmen verfolgen, welches den Eintrag veranlasst hat, sofern es sich nicht um eine schlichte Falscheintragung seitens der Auskunftei gehandelt hat.

Dabei kann man den Schadenersatzanspruch auch immateriell mit der Verletzung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts begründen: Die durch die Falschinformationen veranlassten Negativeinträge führen zu einer "Bloßstellung" des Betroffenen im beruflichen und persönlichen Leben. Die Höhe des Anspruchs ist dabei unter anderem davon

abhängig, wie lange der entsprechende Eintrag im Register vorhanden und wie offensichtlich der Rechtsverstoß für den "Informanten" war.

Die Zeit heilt alte Einträge

Doch selbst wenn Negativeinträge zutreffend sind, dürfen diese nicht auf unbegrenzte Zeit gespeichert und verwendet werden.

Registrierungen in Schuldnerverzeichnissen der Amtsgerichte wie die Abgabe der Vermögensauskunft (früher auch eidesstattliche Versicherung genannt) sind nach drei Jahren, gerechnet vom Ende des jeweiligen Kalenderjahres, zu löschen. Dies gilt auch für getilgte Kredite, deren Eintrag für den Zeitraum bis zu ihrer Löschung jedoch mit einem Erledigungsvermerk versehen wird.

Auch wenn ein Vollstreckungsbescheid erlassen wurde und der Schuldner sofort danach bezahlt hat, verbleibt es bei der Löschungsfrist von drei Jahren hinsichtlich des Titels.

Aus der DSGVO ergibt sich kein Recht auf eine frühere Löschung nach der Tilgung (s. LG Wiesbaden v. 21.02.2019, Az. 2 O 237/18). Übrigens: Nach einem Urteil des Schleswig-Holsteinischen OLG v. 02.07.2021 (17 U 15/21) muss der Vermerk "Restschuldbefreiung erteilt" in einem Verbraucherinsolvenzverfahren schon nach sechs Monaten entfernt werden. Gegen dieses Urteil ist die Revision vor dem Bundesgerichtshof anhän-

> Rechtsanwalt Christof Ankele Kanzlei Schmidt & Ankele, Bad Honnef

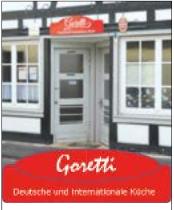




Kosmetik - & Fußpflegestudio Jutta Schmidt

Hauptstraße 439 | Königswinter Telefon 0 22 23 - 2 87 76

Dienstag bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr



Wir freuen uns, Sie in unserem hellen und freundlichem Gastraum begrüßen zu dürfen.

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung für Weihnachtsfeiern oder Silvester entgegen.

Kirchstraße 7 53572 Bruchhausen Tel. 0 22 24 - 97 84 40

Öffnungszeiten: So.- Fr. 11.00-14.00 Uhr und 16.30 -22.15 Uhr Samstag: 16.30 - 22.15 Uhr



Vorsicht, falsche Wasserwerker!

Es gibt einen Rohrbruch, von dem Sie nichts wissen. Der Handwerker muss rasch in Ihre Wohnung, die Leitungen überprüfen? In diesem Fall sollten Sie Ihre Tür lieber verschlossen halten.

al ist es Bonn, mal Bornheim, und alle paar Jahre lebt die Masche erneut auf: Männer klingeln an der Haustür und geben vor, Mitarbeiter des regionalen Wasserversorgers zu sein. Sie müssen angeblich Wasserleitungen im Badezimmer und Küche der Wohnung überprüfen, denn in der Straße habe es einen Rohrbruch gegeben. Dahinter steckt leider nur die kriminelle Absicht, sich mit einer möglichst glaubwürdigen Legende Zutritt zur Wohnung zu verschaffen. Um seriös zu erscheinen, geben die Täter gerne an, im Auftrag von offiziellen Stellen unterwegs zu sein, zum Beispiel der Stadt, eines Versorgers (Elektrizitäts-, Gas- oder Wasserwerks), der Hausverwaltung oder den Kreishandwerkerschaften.

Versteckter Komplize

Hat sich einer der Täter auf diese Weise Zutritt verschafft, beginnt er ein Ablenkungsmanöver: Ziel ist es, einem Komplizen unbe-



 $\textbf{Diese Wasserwerker wollen nicht ihre Leitungen pr\"{u}fen \mid \texttt{Bild: AdobeStock} \mid \texttt{Kurhan}$

merkt Eintritt zu verschaffen. Der Kumpan durchsucht unbemerkt die Wohnung nach Bargeld oder Schmuck und nimmt die Beute nach Möglichkeit gleich mit. Besonders perfide: In einigen Fällen kündigten die Täter in der Vergangenheit ihren Besuch tatsächlich gelegentlich sogar zuvor telefonisch an, um mögliche Bedenken schon im Voraus zu zerstreuen und ein Vertrauensverhältnis zum Opfer aufzubauen. Deshalb bleiben Sie auch bei avisierten Besuchen unbedingt vorsichtig. Überprüfen Sie immer, wer Einlass begehrt. Es gibt so viele Tricks, mit denen Kriminel-

le Sie täuschen und um Ihr Geld bringen wollen!

∥ Marita Wichterich, Kriminalhauptkommissarin Polizeipräsidium Bonn Telefon 0228-15-7617 oder -7676 | E-Mail: Seniorenberatung.bonn@ polizei.nrw.de



Tipps für den Umgang mit angeblichen Handwerkern

Nutzen Sie in Mehrfamilienhäusern vorhandene Sprechanlagen. Drücken Sie nicht einfach auf.

Schauen Sie sich Besucherinnen und Besucher vor dem Öffnen der Haus-bzw.
 Wohnungstür durch den Türspion oder durch ein Fenster genau an. Öffnen Sie die Tür nur bei vor

gelegter Sperrkette oder vorgelegtem Sperrriegel.

- Sie sind grundsätzlich nicht verpflichtet, jemanden un angemeldet in die Wohnung zu lassen.
- Lassen Sie nur Handwerker in Ihre Wohnung, die Sie selbst bestellt haben oder die von der Hausverwaltung/vom Hausmeister angekündigt worden sind.
- Lassen Sie keine Unbe kannten in Ihre Wohnung.
 Bestellen Sie diese zu einem späteren Zeitpunkt wieder,

- wenn eine Vertrauensperson anwesend ist.
- Wehren Sie sich energisch gegen zudringliche Besucherinnen und Besucher. Sprechen Sie sie laut an oder rufen Sie, wenn nötig, laut um Hilfe.
- Treffen Sie mit Nachbarn, die tagsüber zu Hause sind, die Vereinbarung, sich bei unbekannten Besuchern an der Wohnungstür gegenseitig Beistand zu leisten.
- Verlangen Sie von angeblichen Amtspersonen im-

- mer den Dienstausweis und prüfen Sie diesen sorgfältig auf Druck, Foto und gegebenenfalls Stempel. Fragen Sie gegebenenfalls zum Namensvergleich auch nach dem Personalausweis.
- Rufen Sie beim kleinsten Zweifel vor dem Einlassen die entsprechende Behörde an. Suchen Sie deren Telefonnummer selbst heraus. Wählen Sie keine Nummer, die die sogenannten Wasserwerker Ihnen nennen.

rheinkiesel

November 2022







Streichquartett "Conzertino

Sa., 19. November 2022, 15.30 Uhr

Kaffeehausmusik mit Melodien aus Klassik und Operette präsentiert von Grigori Dobrzynets – 1. Violine, Tetyana Kashytska – 2. Violine, Leonid Tenenbaum – Bratsche und Iryna Valyashkina – Cello.

Eintritt für Bewohner 7,00 € / für Gäste 10,00 €



Adventskonzert zum Mitsingen

Di., 29. November, 15.30 Uhr

Andreas Arenz und Begleitung spielen und singen gemeinsam mit Ihnen vorweihnachtliche Lieder.

Der Eintritt ist kostenfrei.

Anmeldung zu den Veranstaltungen erbeten unter Tel.: 022 24 / 183-0 (Rezeption)

WohnGut Parkresidenz Bad Honnef GmbH | Am Spitzenbach 2 | 53604 Bad Honnef | www.wohngut.de

Binnen & Buiten



Möbel und Deko aus Holland



Unsere Dekoartikel und Möbel kaufen wir ausschließlich in Holland ein. Jede Woche finden Sie neue Artikel bei uns. Ihre Wünsche oder Anregungen sind uns sehr willkommen. Sie finden jede Menge Geschenkideen und schöne Dinge für Ihr Heim bei uns.

Siegburger Str. 49 | 53639 Königswinter-Oberpleis Tel. 0 22 44 - 8 41 47 65 | binnen-buiten@outlook.de

Montag: geschlossen Dienstag und Donnerstag: 9.30 - 18.00 Uhr Mittwoch und Freitag: 13.00 - 18.00 Uhr Samstag: 9.30 Uhr - 14.00 Uhr









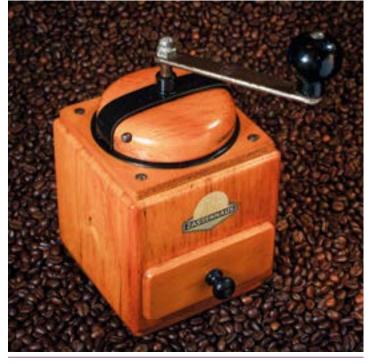
Mit Muskelkraft zur Sauberkeit

"Früher war alles besser" heißt es oft. Wirklich? Denke ich an meine Kindheit zurück, gilt oft das Gegenteil – zum Beispiel für die ewig anfallende Hausarbeit. Teppichklopfer, Kaffeemühle und die Waschmaschine sind dafür gute Beispiele.

a ist zum Beispiel der gute alte Teppichklopfer. Mancher aus der jüngeren Generation mag sich fragen, was das denn wohl gewesen sein mag. Nun gut, die meisten Menschen sind quasi mit dem Staubsauger aufgewachsen, doch ich erinnere mich noch an den Teppichklopfer meiner Kindheit. Hinzu kam die unumgängliche Teppichstange, die wir Kinder gern als simples Turngerät nutzten. Das Teppichklopfen war

nichts für schwächliche Naturen –
denn wollte man
den dreckigen
Teppich wirklich
säubern, musste man schon
kräftig zuschlagen. Wichtig war dabei,
heftig auf die Rückseite des
Teppichs zu schlagen, so
dass er auf der anderen Seite vom Schmutz befreit wer-

Nicht ganz so einfach sauber zu machen waren früher die Teppiche | Bild: FR Wikipedia



Frisches Kaffeemehl, handgemahlen, gab es früher jeden Tag – Kriegszeiten einmal ausgenommen | Bild: Wikipedia

den konnte. Heute erledigt ein Staubsauger diese Arbeit. In einigen Haushalten geschieht das sogar ohne menschliches Zutun. "Staubsauger-Roboter" heißt das Zauberwort. Allerdings diente der Teppichklopfer mitunter auch einem anderen Zweck: Bis in die späten 1970er Jahre war er nicht nur hierzulande ein Hilfsmittel zur körperlichen Züchtigung von Kindern und Jugendlichen. Aufgrund der breiten Fläche galt er als weniger schmerzhaft als ein Rohrstock, aber dennoch als effektiv, vor allem auf dem entblößten Gesäß.

Auch einmal zweckentfremdet

So mancher ältere Mensch sagt heutzutage: "Uns hat es jedenfalls nicht geschadet, ab und zu etwas auf den Hosenboden bekommen zu haben!" Es bleibt allerdings offen, ob es etwas genutzt hat.

Übrigens, Teppichklopfer gibt es auch heute noch – zum Beispiel im Baumarkt und im Internet. Den Kommentaren zu urteilen, werden sie auch noch benutzt.

Pures Aroma? Bitte sehr!

Kaffeetrinker der älteren Generation erinnern sich noch an die Kaffeemühle. Man füllte die Kaffeebohnen in den oberen Teil der Mühle, klemmte sich das Haushaltsutensil im Regelfall zwi-



schen die Beine und begann mit durchdrehenden Bewegungen des sogenannten Schwengels die Kaffeebohnen zu mahlen, die man im unteren Teil der Mühle einer kleinen Schublade als Kaffeemehl entnehmen konnte.

Als 14-Jähriger lernte ich eine moderne Version dieser eher simplen Apparatur kennen. Das war eine kleine Maschine, in deren oberen Teil man Kaffeebohnen einfüllte. Auf Knopfdruck mahlte ein kleiner Elektromotor binnen Sekunden die Bohnen zu Kaffeemehl. Heutzutage haben viele Menschen sogenannte "Vollautomaten" in der Küche stehen, in die man die ganzen Bohnen einfüllt und die, Tasse für Tasse, die Bohnen frisch mahlen - also ganz wie in alten Zeiten, nur ohne Muskelkraft. Und es gibt tatsächlich auch Gourmets in den jüngeren Generationen, die wieder auf die gute alte Kaffeemühle



Saubere Wäsche wie im Märchen | Bild: Wikipedia

schwören und ihr Bohnengetränk aus frisch, von Hand gemahlenen Bohnen zubereiten.

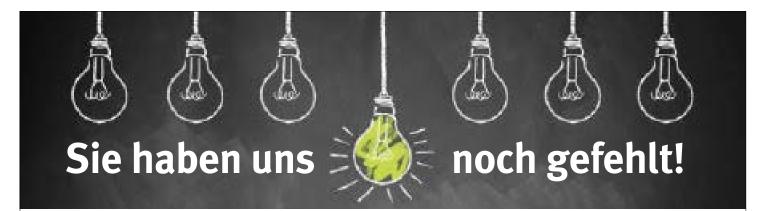
Zuber, Waschbrett & Co.

In meiner Kindheit gab es noch meist am Freitag den sogenannten Waschtag. Meine Mutter verschwand dann stundenlang in der sogenannten Waschküche, in der das kräftezehrende Geschehen stattfand. Bestimmte Wäscheteile erfuhren eine Art Sonderbehandlung, indem sie im Waschzuber landeten.

Betrat man die Waschküche, fand man sich plötzlich in einer Art Nebel wieder, den zu durchdringen nur schwer möglich war. Derweil hatte Mutter die Wäsche bereits dem Bottich entnommen; das Waschbrett trat in Aktion. Begüterte Familien verfügten über eine Art Mangel, mit deren Hilfe man die Wäsche gewissermaßen ausquetschte und ihr so einen Teil des Wassers entzog.

Weil auch dieses Hilfsmittel nicht für jedermann erschwinglich war, blieb nur eine simple Methode: Mit enormem Kraftaufwand musste die Wäsche von Hand ausgewrungen werden. Endstation dieser außergewöhnlich mühevollen und körperlich anstrengenden Arbeit war die Wäscheleine, auf der die Wäschestücke trocknen sollten. Und das alles, obwohl die Waschmaschine schon im Jahr 1907 erfunden worden war! Allerdings waren die Geräte anfänglich sehr teuer. Viele konnten sich eine Waschmaschine erst Jahrzehnte später leisten. Noch später hielt in vielen Haushalten der Wäschetrockner Einzug, der das mühsame Auf- und Abhängen der Wäsche erspart - allerdings zu einem recht hohen Preis, denn Wäschetrockner verbrauchen viel Strom. Und es gibt sogar sogenannte Waschtrockner, bei denen dasselbe Gerät die Wäsche säubert und trocknet - schmutzige, trockene Wäsche rein, saubere, trockene Wäsche raus. Für meine Mutter wäre es das Paradies gewesen!

Paulus Hinz



- Sie haben ein Herz für die **Region**?
- Sie lieben den rheinkiesel?
- Sie gehen gern auf Menschen zu und haben idealerweise bereits Erfahrung im Verkauf?
- Sie haben Zeit und Lust auf einen Nebenjob?
- Sie sind zuverlässig und halten **Termine** stets ein?

Dann melden Sie sich bei uns!

Wir suchen nebenberufliche Verkaufstalente (m/w/d) für einen wachsenden rheinkiesel. Es erwartet Sie ein familiäres Arbeitsumfeld mit tollem Teamspirit, eigenverantwortliches Arbeiten mit freier Zeiteinteilung sowie eine faire, leistungsabhängige Bezahlung.



Interesse? Melden Sie sich per E-Mail mit einem Kurzlebenslauf und einem Mini-Porträt Ihrer Talente unter rheinkiesel@ist-einmalig.de

Quartett-Verlag Erwin Bidder | Im Sand 56 | 53619 Rheinbreitbach | 0177 - 7 64 73 29 rheinkiesel@ist-einmalig.de | www.rheinkiesel.de



Regionale Überraschungen

Lieber öfter mal was Neues? In diesem Monat präsentiert rheinkiesel zwei Neuerscheinungen und einen Leserbrief zu den Ödlandschrecken aus dem Septemberheft, einen anderen zum Bericht über den WSV Honnef im Oktoberheft.



Mit der Kamera auf der Pirsch

Die evangelische Kirchengemeinde Bad Honnef bietet einen neuen Fotokurs an. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Es geht darum, sich in der Fotografie weiterzubilden und aktiv Foto-Exkursionen in der näheren Umgebung durchzuführen. Neben einer gründlichen Schulung des Sehens geht es unter anderem auch darum, die heilsamen Kräfte der Fotografie für sich zu entdecken. Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters.

Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr im Gemeinderaum der evangelischen Kirche, Luisenstraße 13 (Altbau links neben der Kirche).

Information und Anmeldung: Evangelische Kirche Bad Honnef, Luisenstraße 15, Tel. 02224 /2859, E-Mail: info@ev-kirche-bad-honnef.de





Iahrbuch erschienen

Das Jahr 2023 steht noch nicht ganz vor der Tür – und dennoch ist das Heimat-Jahrbuch 2023 des Landkreises Neuwied schon verfügbar. Das prächtige Titelbild ziert ein Blick auf die gründerzeitliche Villa Dattenberg.

Die Leser erwarten 33 informative Beiträge, davon einige über die Region Siebengebirge. Darunter ist zum Beispiel ein Bericht über das Haus Trimborn in Erpel und ein Aufsatz über das jüdische Leben in Rheinbreitbach. Auch scheinbar Kurioses lässt sich finden, in diesem Falle ein Artikel über das Westerwälder Rind und den Westerwälder Kuhhund.

Heimat-Jahrbuch 2023 Landkreis Neuwied

Über 400 Seiten, Festeinband, Format 23 x 16 cm, ISBN 978-3-98227-3-7 7,00 Euro. Erhältlich in allen Buchhandlungen Es stand in rheinkiesel Heft 9/22: Über den Korfer Berg ins Siebengebirge

Herzlichen Dank!

Was machte ich nur ohne den rheinkiesel beziehungsweise ohne Herrn Ulrich Sander? Ich tappte weiterhin im Dustern. Seit dem Rheinkiesel 09/2022 ist das Rätsel um ein zunächst ganz unscheinbares Insekt endlich gelöst!

Mehrere davon liefen farblich total angepasst auf den Weinbergwegen sowohl oberhalb von Dernau als auch von Mayschoss vor unseren Füßen her, bis sie plötzlich Flügel entfalteten, wunderbar blaue und auch orangerote, und vor uns herflogen! Dann ließen



sie sich wieder nieder, und solchermaßen getarnt konnte man sie auf Entfernung gar nicht mehr vom Weg unterscheiden. Näher kommend flogen sie wieder auf ein faszinierendes Spiel. Was habe ich Bestimmungsbücher gewälzt, das Internet befragt, ohne Ergebnis.

Erst der rheinkiesel brachte Licht ins Dunkel und beschrieb genau,



wie wir es beobachtet hatten: Es handelt sich um die Ödlandschrecke!

Danke, lieber den rheinkiesel Elke Schiffers, Bad Honnef

Antwort der Redaktion

Danke für Ihre liebenswürdigen Zeilen. Sie sind gleich zweifach zu beglückwünschen:

Wie schön, dass Sie sich einerseits an den kleinen, unscheinbaren Tieren erfreuen können und sich dann mit Neugier auf die Suche nach ihrem Namen begeben, also die Art ermitteln möchten. Neben der faszinierenden Naturbeobachtung selbst ist auch das eine höchst spannende Erfahrung, weil es so viele unterschiedliche und zugleich einige sehr ähnliche Arten gibt! Es gilt auf jeden Fall immer viel zu entdecken.

Andererseits berichten Sie auch von Tieren mit roten Flügeln. Es ist lange her, dass ich zur rechten Zeit im Ahrtal war,



doch ist es auf diesem Wege erfreulich zu erfahren, dass die Rotflügelige Ödlandschrecke, eine nahverwandte Art der Blauflügeligen, noch vorkommt. Wegen ihrer Wärmebedürftigkeit befindet sie sich hier an der Nordgrenzen ihrer Verbreitung und tritt nur an einzelnen Stellen und in nur in geringen Beständen auf.



In Deutschland ist diese seltene Heuschrecke leider vom Aussterben bedroht.

Sie haben somit eine absolute Rarität entdeckt - und noch eine Tierart erleben dürfen, deren Zukunft in Deutschland sehr ungewiss ist.

Die beiden bunt geflügelten Ödlandschrecken hatten wir vor längerer Zeit schon im rheinkiesel-Magazin vorgestellt: das war im Juli 2010.

Ich wünsche Ihnen noch viele schöne Stunden und faszinierende Augenblicke in der Natur! Ulrich Sander

Es stand in rheinkiesel Heft 10/22: Einmal um die ganze Welt ...

Vielfältiger als erwähnt

Einen wirklich schönen Bericht über unseren Verein und sein 100-jähriges Bestehen in 2022 haben sie in der Rheinkieselausgabe 10.22 geschrieben. Vielen Dank. Interviewpartner war wohl unser geschätztes Mitglied Franz Werner Reins.

Trotzdem muss ich etwas Kritik üben, da dieser Bericht suggeriert,

dass unsere Aktivitäten sich zu 99 Prozent um den Rudersport drehen. Es wurde nur mit einem Satz erwähnt, dass vor 60 Jahren das Motorbootfahren dazu gekommen ist.

Richtig ist, dass sich vor nunmehr 61 Jahren der Motor Yacht Club Rhein Sieg und der Wassersportverein Honnef zusammengeschlossen haben, unter Beibehaltung des Namens Wassersportverein Honnef, und es seit dem mindestens zwei gleichberechtigte Abteilungen, Rudern, Motorbootsport, gibt.

Die Bilder in Ihrem Bericht zeigen unsere Steganalgen, die von den Mitgliedern der Motorbootabteilung mit einem nicht unerheblichen Aufwand betrieben werden, und jederzeit Gästen mit ihren Booten zur Verfügung stehen

Unsere Motorbootabteilung ist somit federführend an dem allseits bekanntem optischen Dreiklang aus Grafenwerther Brücke, Aranka und unseren Steganlagen mit den Booten beteiligt, welcher das wasserseitige Entree von Bad Honnef bildet.

Eines der bekanntesten und beliebtesten Bildmotive von Bad Honnef.

Axel Tropp, Vorsitzender WSVH e.V.





von 10.00 bis 16.00 Uh

Selhofer Straße 84c

53604 Bad Honnef Telefon (0 22 24) 94 05 47

Helga Brinsa



Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch aller Veranstaltungen über die aktuell geltenden Coronaschutzbestimmungen und beachten Sie diese!

Auf einen Blick

und Kunst
Wir empfehlen:
Bonn Konzerte im Beethoven-Haus16
Bonn Meisterhaft auf der Gitarre 20
Rheinbreitbach Kunsthandwerkermarkt in der Burg22
Bonn Mineralienbörse 24
Bad Honnef Bücherschmökern einmal anders27
Linz Weihnachtszauber 27
Julia's Glosse Der Feind wartet im Regal 28

Dienste und Veranstaltungen

ZWAR - Zwischen Arbeit und Ruhestand	20
Lotsenpunkt Königswinter Tal	21
Bonner Buchmesse	22
Theater Marabu	25
Oberkasseler Markt	25
Übersicht der	
Veranstaltungsorte	30
Impressum	30

Alle im Heft genannten
Termine sind ohne Gewähr.
Manche Veranstaltungstermine werden nach
Redaktionsschluss kurzfristig
geändert, verschoben oder
fallen ganz aus. In Zweifelsfällen fragen Sie vorsichtshalber
noch einmal beim Veranstalter nach.

DIENSTAG | 1.11.

11.15 bis 12.15 Uhr Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Führung durch die Ausstellung. Kosten: € 13 €/erm. € 10,50 inkl. Museumseintritt. Karten im Webshop. LVR LandesMuseum Bonn

12.30 bis 15.30 Uhr Mach mal Licht

Offenes Atelier bei dem Kinder und Familien eingeladen sind zum Mitmachen, Erzählen, Basteln und Verweilen. Auch die Dauerausstellung "Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945" kann mit thematischer Kurzbegleitung besucht werden. Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

18.00 Uhr Wolfgang Amadeus Mozart: Figaros Hochzeit

Musikalische Leitung: Daniel Johannes Mayr. Inszenierung: Aron Stiehl. Eintritt: € 11 bis 62,70. Opernhaus in Bonn

MITTWOCH | 2.11.

10.00 Uhr Sitzgymnastik Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109

AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

16.00 Uhr Portrait of a Lady

Konzertante Begegnung mit preisgekrönter Musik: Es spielen Joanna Hermann (Violine), Annette Ferber (Orgel), es moderiert Anja Martin. Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik erbeten. Ev. Kirche in Unkel

19.30 Uhr Kurt Weil: Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny

Text von Bertolt Brecht, musikalische Leitung Dirk Kaftan. Eintritt: € 11 bis 62,70.

Opernhaus in Bonn



Konzerte im Bonner Beethoven-Haus

Sonntag | 6. November 2022 | 11.00 Uhr

Museumskonzert

Dmitry Gladkov, Hammerklavier

Sonntag | 6. November 2022 | 18.00 Uhr

Young Stars

Adrien La Marca, Viola + Pavel Kolesnikov, Klavier

Mittwoch | 16. November 2022 | 19.00 Uhr

Abschlusskonzert der Teilnehmer

Meisterkurs mit Andreas Staier

Donnerstag | 17. November 2022 | 20.00 Uhr

Klavierrecital

Evgeni Koroliov, Klavier

Samstag | 19. November 2022 | 16.00 Uhr

Preisträgerkonzert Beethoven Bonnensis-Wettbewerb

Samstag | 19. November 2022 | 17.00 Uhr

Museumskonzert

Camilla Köhnken, Hammerklavier

Sonntag | 20. November 2022 | 18.00 Uhr

Nosferatu - Eine Symphonie des Grauens (D 1922)

Duo M-cine

Donnerstag | 24. November 2022 | 20.00 Uhr

Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal

Camille Bertault, Gesang + David Helbock, Klavier

Freitag | 25. November 2022 | 19.30 Uhr

Die Farben der Musik - Ein französischer Abend

Mit Werken von: Debussy, Satie und Ravel Nadia Singer, Klavier

Samstag | 26. November 2022 | 17.00 Uhr

Kammerkonzert mit Werken von Beethoven, Boulanger und Pejacevic

Trio Orelon

Samstag | 26. November 2022 | 17.00 Uhr

Museumskonzert

Dmitry Gladkov, Hammerklavier

Sonntag | 27. November 2022 | 18.30 Uhr

"Latenter Wein" - Persische Klassische Musik

Montag | 28. November 2022 | 20.00 Uhr

Montagskonzert "Divertimento" – Streichtrios

Keunah Park, Violine, Christian Fischer, Viola Markus Fassbender, Violoncello

Beethoven-Haus Bonn, Bonngasse 24-26, Bonn Tel. 02 28 - 9 81 75-0, E-Mail: sekretariat@beethoven.de



Ausstellungen und Kunst





Ägyptischen Museum der Universität Bonn |

Vermenschlichte Zeichen als Schlächter: Singuläre Ikonographie als Spuren sozio-politischer Veränderungen im ägyptischen Niltal des Mittleren Reiches (2. Jahrtausend v. Chr.)

Virtuelle Sonderausstellung. Auch ein virtueller Besuch ist möglich unter: https://vr-easy.com/tour/horst/200701-ccc/#pano=2

Arp Museum Bahnhof Rolandseck | Berlinde de Bruyckere bis 8. Januar 2023

August Macke Haus in Bonn | August Macke: Begegnungen

August Macke umgab ein großer Freundes- und Künstlerkreis. Die Ausstellung spürt einigen der wichtigsten Verbindungen und freundschaftlichen Beziehungen August Mackes im Rheinland anhand signifikanter Werke und Dokumente nach und befasst sich mit Themen und Motiven, die für ihn und die Rheinischen Expressionisten charakteristisch sind. Sie umfasst insgesamt sechs Bereiche und ergänzt damit temporär die Präsentation zu Leben und Werk von August Macke, die in seinem ehemaligen Wohn- und Atelierhaus permanent gezeigt

bis 13. November 2022

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr Öffentliche Führung. Eintritt: € 5 zzgl. Museumseintritt.

Brückenhofmuseum in Oberdollendorf | Die Lindenstraße in Oberdollendorf 6. und 13. November jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Bundeskunsthalle in Bonn | Simone de Beauvoir und "das andere Geschlecht" "Man kommt nicht als Frau zur Welt, man wird es."

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn | Proberaum: Geschichte(n) entdecken

Wie sieht das Museum der Zukunft aus? Und welche Rolle spielen Medien und digitale Angebote bei der Vermittlung von Geschichte? Mit dem Programm "#Proberaum. Geschichte(n) entdecken" gehen die Besucher diesen Fragen nach. Ein Medien- und Digitallabor im Foyer präsentiert innovative mediale Ausstellungserlebnisse.

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn | U-Bahngalerie **Kanzlerzimmer und Kabinettsaal**

Ausstellungsbegleitungen samstags um 13.00 und 14.00 Uhr, sonntags um 13.00 und 14.00 Uhr.

Fortsetzung auf Seite 19

VERTRAUEN • KOMPETENZ • ZUSAMMENARBEIT



KRANKENPFLEGEDIENST | SOZIALSTATION **ROCKSTEDT** Vertragspartner alle Kassen

WIR BILDEN AUS!

- Kranken- und Altenpflege
- · Körperpflege und med. Behandlungspflege
- Pflegeberatung
- · Hauswirtschaftliche Hilfen und Betreuungsdienst
- Urlaubsvertretung
- Beratung in Fragen der Pflege
- Qualitätssicherungsbesuche
- Grundpflege
- Wundmanagement

Linz • Unkel • Bad Honnef Königswinter Bonn

Hauptstraße 11 d 53604 Bad Honnef Tel. 0 22 24 / 7 60 19 Mobil 0171 / 50 71 981

Email: info@pflegedienst-rockstedt.de

Hausnotruf rund um die Uhr!

Prüfnote MDK: 1.0



Sanitätshaus

Drieschwea 46 53604 Bad Honnef Telefon (02224) 96 99 66 Telefax (02224) 7 88 35

Reha-Team Dix: Wir bringen Hilfen

The Kompetenter Partner in Rehatechnik und Pflegebedarf

- Bewegungstrainer
- Gehhilfen
- Gesundheitsschuhe
- Rollstühle
- Therapiefahrräder
- Pflegebetten
- Bandagen
- Lifter
- Kompressionsstrümpfe
 Alles zur häuslichen Pflege

+++ Kostenlose Parkplätze direkt am Haus +++





DONNERSTAG | 3.11.

10.00 Uhr Was ist Heimat?

Lesung im Rahmen der 13. Bonner Buchmesse. Eintritt frei.

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn

16.00 bis 19.30 Uhr Erste Hilfe für die Seele



VIRTUELL Jeder kann lernen als Ersthelfer auf seelische Krisen und Krankheiten kom-

petent zu reagieren, etwa bei Depressionen, Psychosen, Traumatisierungen, Sucht und Suizidneigung.

Dreiteiliger Zoom-Kurs (weitere Termine 10. und 17.11.) mit Fachärzten und einem Suchttherapeuten. Beitrag: € 30. Anmeldung beim Veranstalter Bildungswerk Bonn: Tel. 0228 - 4297911

19.00 bis 21.00 Uhr Mein Kind spielt ja nur! Wie wichtig ist das Kinderspiel?



Online-Themenabend für Eltern, Tagespflegepersonen, Erzieher und Interessierte;

es wird kein Beitrag erhoben: Anmeldung erforderlich beim Veranstalter Kath. Familienbildungsstätte in Linz

19.30 Uhr Arnolt Bronnen und Lothar Kittstein: Recht auf Jugend

Eintritt: € 13,20 bis 41,80. Schauspielhaus in Bonn

20.00 Uhr Freedom! Freiheit! **Israel in Egypt – from Slavery** to Freedom

Ein religiöses Oratorium von Georg Friedrich Händel und The Al Ol Ensemble: Mit VOX BONA. The Al Ol Ensemble und l'arte del mondo. Eintritt: € 22 bis 36/ erm. 12 bis 25. Vvk. Bonnticket. Kreuzkirche in Bonn

FREITAG | 4.11.

10.00 Uhr Sozialberatung Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109

14.00 Uhr Steinofenbrot aus dem "Königswinterer Ofen"

in Niederdollendorf

Jahrhundertelang war der Bau von Backöfen ein wichtiger Erwerbszweig in Königswinter Ablauf: ca. 14.30 Uhr Einschießen der Brote im historischen Backofen: Ca. 15.30 Uhr Ausbacken und Abgabe der Brote, solange der Vorrat reicht. Vorbestellung für maximal zwei Brote ist möglich. Anmeldung erforderlich.

Siebengebirgsmuseum Königswinter

15.00 bis 17.00 Uhr **Offenes Seniorencafe**

Bei Kaffee und Kuchen bietet sich die Gelegenheit, sich aus-

16.00 bis 17.00 Uhr Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Führung durch die Ausstellung. Kosten: € 13 €/erm. € 10,50 inkl. Museumseintritt. Karten im Webshop. LVR LandesMuseum Bonn

19.30 Uhr Henrik Ibsen: Peer Gynt Eintritt: € 9,90 bis 35,20. Schauspielhaus in Bonn

20.00 Uhr Trajal Harrell: Caen Amour Tanz/Performance. Vvk. bonnticket. Bundeskunsthalle in Bonn

20.30 Uhr Parslay: Americana/Acoustic Pop Konzert.

Tel. 0 22 24 - 1 23 72 27. hautnah-Kleinkunstkeller Bergstr. 21 in Bad Honnef

SAMSTAG | 5.11.

9.00 bis 13.00 Uhr Die Pubertät -**Endstation Erziehung**

Seminar für Eltern und Fachleute mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Beitrag: € 39 für Einzelpersonen/€ 65 für Paare. Anmeldung erforderlich. Kath. Familienbildungsstätte in Linz

11.00 bis 17.00 Uhr Tag der Offenen Tür bei SiegReha in Hennef Bitte lesen Sie Einzelheiten in der Anzeige auf Seite 2 nach. SiegReha in Hennef

13.30 bis 14.30 Uhr Die Schule der magischen

Lesung für Kinder ab 7 Jahren Eintritt frei, Anmeldung erforderlich: www.shop.landesmuseum-

bonn.lvr.de/#/products/events LVR LandesMuseum in Bonn

15.00 Uhr Familienführung

Eintritt: € 8/Teilnehmer bis 14 Jahre frei. Anmeldung erforderlich unter portal@bonn.de Opernhaus in Bonn

15.30 bis 16.30 Uhr Har, die Schreckliche -Heul doch

Lesung für Kinder ab 4 Jahren Eintritt frei, Anmeldung erfor-

www.shop.landesmuseumbonn.lvr.de/#/products/events LVR LandesMuseum in Bonn

17.00 bis 18.00 Uhr Maria Sybillia Merian – Die Reise ins verborgene Reich der Schmetterlinge

Lesung für Kinder ab 10 Jahren Eintritt frei, Anmeldung erforderlich:

www.shop.landesmuseumbonn.lvr.de/#/products/events LVR LandesMuseum in Bonn

18.00 Uhr **Duo Impression:** Jouer et danser

Konzert mit Mariska van der Sande (Flöte) und Johanna Welsch (Harfe). Eintritt: € 20. Vvk. bonnticket Evangelische Kirche in Oberpleis

18.00 Uhr Orgelkonzert

Anne Gerreser spielt an der Klais-Orgel Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Phillip Emanuel Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Robert Schumann. Eintritt frei, Spenden zu Gunsten der Orgel erbeten.

Ev. Kirche in Linz/Rhein

zutauschen.

Tel. 0 22 23 - 90 90 20.

Seniorenzentrum St. Katharina Schützenstr. 9 in Königswinter

Seit mehr als 125 Jahren sind wir Ihre Buchhandlung im Herzen der Bad Honnefer Innenstadt. Überzeugen Sie sich jetzt auch vom Angebot in unserem Online-Shop: www.buchhandlung-werber.de er er



Ausstellungen und Kunst





Museum Koenig | "Glanzlichter 2022"

Zum 15. Mal zeigt das Museum Koenig Bonn die Siegerbilder des internationalen und größten deutschen Fotowettbewerbs "Glanzlichter der Naturfotografie 2022".

bis 19. Februar 2023

Haus der FrauenGeschichte - eine neue Ära |

Die Räumlichkeiten in der Wolfstraße 41 in Bonn stehen nicht mehr zur Verfügung, das digitale Bildungs- und Vermittlungsangebot bleibt erhalten. Alle Informationen dazu gibt es hier: https://hdfg.de/hdfg

Haus Schlesien in Heisterbacherrott |

Neue Dauerausstellung des Dokumentations- und Informationszentrums

Eichendorffsaal im Haus Schlesien in Heisterbacherrott

Eine schlesische Malerin aus Kattowitz in Breslau und Wiesbaden. Hommage an Gerda Stryi.

Kunstmuseum Bonn | Max Ernst und die Natur als Erfindung bis 22. Januar 2023

Ausgezeichnet #6 Stipendiat:innen der Stiftung Kunstfonds bis 8. Januar 2023

Raum für fantasievolle Aktionen

bis 31. Januar 2024

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Kunstmuseums Bonn ist an jedem 2. Sonntag im Monat der Eintritt frei!

Kunstraum Bad Honnef (Rathausplatz 3) | Orte jüdischen Lebens in Bad Honnef

bis 13. November 2022

Fortsetzung auf Seite 23



Elektrotechnik Wienczek

ehemals: Elektro Richarz

Inhaber: Sascha Wienczek

Heisterbacher Straße 18b 53639 Königswinter

Tel. 02223 22923

www.elektro-wienczek.de





Unabhängige Pflegeberatung im Rhein-Sieg-Kreis und Bonn

Mit mir erhalten Sie ALLE möglichen Pflegeleistungen, die Ihnen zustehen.





Internet: pflegeberatung-hasenbank.de Mobil: 0160 51 07 332 • Büro: 02244 87 99 652





ZWAR – Zwischen Arbeit und Ruhestand

Offenes Treffen für Menschen im Übergang von der Erwerbs- und Familienphase in den Ruhestand, um Kontakte zu knüpfen und gemeinsam Pläne zu schmieden Tel. 0 22 24 - 1 07 30.

17.00 bis 19.00 Uhr am 09. und 23. November im Kath. Pfarrheim Frankenweg 127 in Rhöndorf

19.00 Uhr Der Schatz em Kluster

Nach der Kriminalkomödie von Kai Kinkelmann "Guns'n Nuns", in der Bearbeitung von Hans-Theo Handrick, aufgeführt von der Sproch- und Spelljrupp Niederdollendorf. Eintritt: € 15 Vvk. Dollendorfer Bücherstube und Schmuckzeit in Dollendorf, Buchhandlung Max & Moritz in Oberkassel, A.nettes Modehaus in Heisterbacherrott und Oberpleis. Kostenfreier Shuttle ab Bahnhof Niederdollendorf ab 90 Minuten vor Vorstellungsbeginn. JUFA-Hotel Bergstr. 115 in Königswinter-Niederdollendorf

19.30 Uhr Wolfgang Amadeus Mozart: Figaros Hochzeit

Musikalische Leitung: Daniel Johannes Mayr. Inszenierung: Aron Stiehl. Eintritt: € 11 bis 62,70. Opernhaus in Bonn

19.30 Uhr Medea 38/Stimmen Von Dogan Akhanh mit Texten und nach Motiven von Christa Wolf & Euripides & Seneca. Eintritt: € 9,90 bis 35,20. Schauspielhaus in Bonn

SONNTAG | 6.11.

10.00 und 12.00 Uhr Die seltsamen Träume des Don Quijote

Das Beethovenorchester spielt seine Sitzkissenkonzerte. Eintritt: € 11/erm. 5,50. Foyer des Opernhauses in Bonn

10.00 bis 15.00 Uhr Kupferherz und Lavahölle bei Rheinbreitbach

Eine Exkursion zum alten Bergbau und zum Vulkanismus des Siebengebirges. Bei Rheinbreitbach existierte durch die Jahrhunderte ein Erzbergwerk, in der Grube Virneberg vornehmlich Kupfer gewonnen wurde. Über spektakuläre Hohlwege geht es hinauf zum Auge Gottes, weiter bis auf den Leyberg mit seiner grandiosen Aussicht. Schwierigkeitsgrad mittel. Trittsicherheit ist erforderlich. Anmeldung 3 Tage vor der Veranstaltung. Veranstalter VVS. Teilnahme kostenfrei.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Waldblick (Breite Heide), Nähe Gube Virneberg

11.00 bis 12.30 Uhr Blau-Weißes Wunder

Workshop für Kinder, deren Eltern zeitgleich an einer Führung teilnehmen können. Beitrag: € 12. Karten im Webshop. LVR LandesMuseum Rheinland

11.15 bis 12.15 Uhr Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Führung durch die Ausstellung. Kosten: € 13 €/erm. € 10,50 inkl. Museumseintritt. Karten im Webshop. LVR LandesMuseum Bonn

12.30 bis 15.30 Uhr Mach mal Licht

Offenes Atelier bei dem Kinder und Familien eingeladen sind zum Mitmachen, Erzählen, Basteln und Verweilen. Auch die Dauerausstellung "Unsere Ge-



Für Freunde der Klassischen Gitarrenmusik

Als SoloDuo sind Matteo Mela und Lorenzo Micheli in ganz Europa, Asien, den USA, Kanada und Lateinamerika aufgetreten und wurden überall - von der New Yorker Carnegie Hall bis zur Sejong Chamber Hall in Seoul, von der Säulenhalle in Kiew bis zum Wiener Konzerthaus - als eines der besten Ensembles aller Zeiten gefeiert. Zur Aufführung gelangen Werke von Claude Debussy, Astor Piazzolla, Johann Sebastian Bach und Ludwig van Beethoven.

155. Bonner Meisterkonzert Klassische Gitarre: "Through the Looking-Glass": 12 strings for a different perspective

Sonntag, 6. November 2022, 15.30 Uhr Auditorium des Kunstmuseums Bonn (Museumsmeile)

Eintritt: € 22,00/erm 15,00

Vorverkauf: Theater- und Konzertkasse im Kaufhof Bonn

und Tel. 02 28 - 37 12 58

Informationen:

info@bonner-meisterkonzerte.de www.bonner-meisterkonzerte.de

schichte. Deutschland seit 1945"
kann mit thematischer Kurzbegleitung besucht werden.
Haus der Geschichte der
Bundesrepublik Deutschland

18.00 Uhr Alberto Franchetti: AsraelEintritt: € 11 bis 62,70. Opernhaus in Bonn

18.00 Uhr Katja Eichinger: Liebe und andere NeurosenLesung. Vvk. Parkbuchhandlung.

Foyer des Schauspielhauses
Bonn

19.00 Uhr Michael Sens: Mozartgoogeln

Musikkabarett. Veranstaltung

des Förderkreises Obere Burg Eintritt: € 18. Vvk. (bitte alle Namen und Adressen angeben zwecks pandemiebedingter Kontaktdatenerfassung). Es gelten die aktuellen Corona-Regeln RLP. Obere Burg in Rheinbreitbach

19.00 Uhr Pierre Queval (Nantes)

Orgelkonzert. St. Josef Bonn-Beuel

20.00 Uhr Konzert

Es spielt das Bonn Jazz Orchester unter der Leitung von Liver Pospiech. Pantheon in Bonn



MONTAG | 7.11.

11.00 Uhr Die seltsamen Träume des Don Ouijote

Sitzkissenkonzert des Beethoven Orchesters Bonn. Eintritt: € 11/erm. 5.50. Foyer des Opernhauses in Bonn

15.00 Uhr Bingo

Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

16.00 Uhr Nähcafé für Frauen

Offenes Angebot der AWO Königswinter in Zusammenarbeit mit der Ev. und Kath. Kirche Tel. 0 22 23 - 29 83 60. Wilhelmstr. 45/Ecke Bahnhofstr. Altstadt von Königswinter

18.30 bis 20.00 Uhr Der Kaffee ist fertig – klingt das net unglaublich lieb?

Die Teilnehmer erfahren, woher Kaffee kommt, wie er angebaut und zubereitet wird. Verschiedene feine Sorten des Weltladens werden verkostet und es gibt Gelegenheit, sich auszutauschen. Beitrag: €4. Anmeldung erforderlich. Kath. Familienbildungsstätte in Linz

DIENSTAG | 8.11.

10.30 Uhr Fotoclub

Offenes Angebot. Tel. 02223/2983 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

15.00 bis 17.00 Uhr Rentenberatung der DRV

Anmeldung nicht erforderlich. Rathaus der Stadt Bad Honnef

20.00 Uhr Orangenblüten

Konzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Carl Nielsen, Maurice Ravel und Joaquin Turina. Veranstaltung in Kooperation mit der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

19.15 Uhr Gelegenheit zur Spielstättenführung

Eintritt: € 27. Vvk. bonnticket. Bundesrat in Bonn

MITTWOCH | 9.11.

10.00 Uhr Sitzgymnastik

Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

18.30 bis 20.00 Uhr Austauschen – Vorlesen – Zuhören

Offener Lesetreff. Es wird kein Beitrag erhoben. Anmeldung erforderlich: Tel. 0 26 44 - 41 63. Mehrzweckraum der Kath. Familienbildungsstätte in Linz

18.30 Uhr Howard Carter ein Suchender. Sein Leben vor und nach der Entdeckung des **Grabes von Tutanchamuns**

Vortrag. Tel. 02 28 - 73 97 10. Ägyptisches Museum der Universität in Bonn

19.00 Uhr Gedenken an jüdisches Leben in Linz entlang der Stolpersteine

Einweihung Dr.-Sigmund-Wolf-Platz mit Psalm, Musik und Gedenken: Veranstaltung der Evangelischen Trinitatis-Kirchengemeinde Linz/ Bad Hönningen-Unkel/ Rheinbreitbach.

Treffpunkt: Katharinenhof/ Ev. Gemeindehaus in Linz

19.30 Uhr

Arnolt Bronnen und Lothar Kittstein: Recht auf Jugend

Eintritt: € 13,20 bis 41,80. Schauspielhaus in Bonn

DONNERSTAG | 10.11.

16.00 Uhr Gedenkkonzert zum Novemberpogrom

Der Kinder- und Jugendchor des Theaters Bonn bringt das Theresienstädter Tagebuch von Wilfried Hiller zu Gehör. Eintritt frei.

Opernhaus in Bonn

Lotsenpunkt Königswinter Tal

Initiative des Kirchengemeindeverbandes Königswinter Tal und des Caritasverbandes Rhein-Sieg e. V. Der Lotsenpunkt ist eine offene Anlaufstelle, um Menschen Unterstützung in unterschiedlichsten Lebensfragen und Notlagen anzubieten.

dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und

donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr

im Büchereigebäude Hauptstr. 412 in Königswinter

17.00 bis 18.30 Uhr Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Kuratorenführung mit Alexandra Käss. Spannende Informationen, witzige Anekdoten, persönliche Einblicke bei einem Glas Wein und Käse. Beitrag: €21/erm. 19,50 inkl. einem Glas Rotwein und Käse. LVR LandesMuseum Bonn

19.30 Uhr Maja Göpel: Unsere Welt neu denken eine Einladung

Eintritt: € 9,90 bis 35,20. Schauspielhaus in Bonn

20.00 Uhr Familienbande

Konzert des Beethoven Orchesters Bonn mit Chouchane Siranossian (Violine und Dirigentin).

Eintritt: € 20. Vvk. bonnticket La Redoute in Bad Godesberg

FREITAG | 11.11.

18.00 Uhr

Alberto Franchetti: Asrael Eintritt: € 11 bis 62,70. Opernhaus in Bonn

19.30 Uhr Maja Göpel: Unsere Welt neu denken eine Einladung

Eintritt: € 9,90 bis 35,20. Schauspielhaus in Bonn

Manchmal treiben wir es bunter als die Natur!

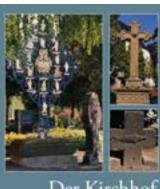


Die weißen Pusteblumen des Löwenzahn wären optisch noch weitaus reizvoller, wenn unterschiedliche Farben sie zu attraktiven Unikaten machen würden.

Wenn Sie Ihr Zuhause farblich attraktiver gestalten wollen, fragen Sie uns: Wir wissen wie!



Malerwerkstätte Neifer GmbH & Co. KG 53560 Vettelschoß · Hauptstr. 29-31 T. 02645 3779 · info@maler-neifer.de www.farbeerleben.de



Der Kirchhof in Unkel

Rudolf Vollmer Ferd. Eberweiser

Der Kirchhof in Unkel

Mit Beiträgen von Dr. Lotte Perpeet und Martina Rohfleisch.

Verlag edition wolkenburg (2020), 144 Seiten, broschiert, ISBN 978-3-934676-33-6, € 12,80

Erhältlich im Buchhandel





Novemberleuchten

Die Obere Burg öffnet ihre Pforten für einen zauberhaften Kunsthandwerkermarkt. Zehn Rheinbreitbacher Künstlerinnen präsentieren ausgefallene bis aparte Werke aus ihren Werkstätten und Ateliers. Für das leibliche Wohl sorgt die "Honnefer Crepes Manufacture" mit herzhaften und süßen Speisen im Park der Oberen Burg.

Samstag, 12. November und Sonntag, 13. November 2022 Jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr

Obere Burg | Schulstr. 7a | Rheinbreitbach

SAMSTAG | 12.11.

9.00 bis 13.30 Uhr Letzte Hilfe-Kurs

Die Teilnehmer:innen erhalten kompakt und strukturiert Einblicke in die Hospiz- und Palliativarbeit und hilfreiche Impulse für das, worauf es am Lebensende ankommt.
Veranstaltung der ökumenischen Hospizbewegung

Bad Honnef. Beitrag: € 10. Anmeldung erforderlich: Tel. 0 22 24 - 94 19 84. Gemeinderaum der evangelischen Erlöserkirche im Gemeindehaus Luisenstr. 13 in Bad Honnef

11.00 bis 17.00 Uhr Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Akademietagung in Kooperation

mit der Thomas Morus Akademie. https://tma-bens-berg. de/coach_seminars/kulturdinner-niederlande/

LVR LandesMuseum in Bonn

15.00 Uhr Holz – Metall – Licht

Öffentliche Führung für Kinder bis 14 Jahre. Karten ausschließlich im Vorverkauf.

Theater Bonn

16.00 Uhr Kinderund Jugendkonzert

Eintritt: € 20. Vvk. bonnticket. Haus Bachem in Königswinter

18.00 Uhr Konzert des Orchesters Ahrweiler

Mit vertrauten Melodien wie Schuberts Unvollendeter, dem ersten Satz aus Ludwig van Beethovens zweiter Symphonie, aber auch Werken des zeitgenössischen mexikanischen Komponisten Arturo Marquez. Eintritt frei, Spenden erbeten. Ev. Kirche in Linz

19.30 Uhr Kurt Weil: Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny

Text von Bertolt Brecht, musikalische Leitung Dirk Kaftan.
Eintritt: € 11 bis 62,70.
Opernhaus in Bonn

19.30 Uhr Anton Tschechow: Onkel Wanja

Drama in vier Akten. Eintritt: € 9,90 bis 35,20. Schauspielhaus in Bonn

Herzlich willkommen zum Oberpleiser Lichterfest am 24. November von 17 bis 21 Uhr Schmackwerksfatt Mondstein | Dollendorfer Str. 5 | 53639 Königswinter | \$2244-9279508 | www.schmackwerkstatt-mondstein de

Bonner Buchmesse: Migration – Was ist Heimat?

Mit öffentlichen Begleitungen.

14.00 Uhr Dauerausstellung "Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945"

15.00 Uhr Wechselausstellung "Heimat. Eine Suche"

Dauer. Ca. 60 bis 90 Minuten, Treffpunkt: Informationsschalter

5. November

17.00 Uhr Ali Can "Mehr als eine Heimat. Wie ich Deutschsein neu definiere" Lesung. Eintritt frei.

19.00 Uhr Die Macht der Worte. Wie wir in einer vielfältigen Gesellschaft miteinander ins Gespräch kommen

Podiumsdiskussion mit Journalistin Canan Topçu und Rassismus-Experten Prof. Karim Fereidooni. Eintritt frei.

6. November

10.30 Uhr Barbara Gawryluk "Teraz tu jest nasz dom. Hier ist jetzt unser Zuhause"

Lesung für Kinder ab 10 Jahren über eine ukrainische Flüchtlingsfamilie. Konferenzraum im Haus der Geschichte

11.00 Uhr Hasnain Kazim "Post von Karlheinz – Wütende Mails von richtigen Deutschen und was ich ihnen antworte" Lesung, Eintritt frei.

Lesung. Eintritt frei. Saal im Haus der Geschichte

Alle Veranstaltungen vom 4. bis 6. November 2022 im Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Ausstellungen und Kunst





LandesMuseum Rheinland in Bonn |

Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Die neue Ausstellung im LVR-LandesMuseum Bonn verschreibt sich dem Konzept einer "slow exhibition": In 14 Kabinetten präsentiert sie jeweils ein zentrales Stillleben und lädt dazu ein, sowohl die Schönheit der Gemälde zu bewundern als auch die Geschichten ihrer Details zu entdecken.

bis 19. Februar 2023

Heike Weber – Preisträgerin des Luise-Straus-Preises

Die Kölner Künstlerin Heike Weber ist eine Meisterin der Zeichnung. Wer dabei allerdings an Zeichenstift und Papier denkt, liegt bei ihren Arbeiten in der Regel falsch. Oder besser: greift zu kurz. Denn so hervorragend die Künstlerin Zeichenstift und Papier beherrscht, so weit geht sie auch darüber hinaus.

bis 15. Januar 2023

Obere Burg in Rheinbreitbach | Novemberleuchten

Kunsthandwerkermarkt heimischer Künstlerinnen. Geöffnet jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr

12. und 13. November

Siebengebirgsmuseum Königswinter |

Foyer im Siebengebirgsmuseum Königswinter |

1700 Jahre jüdische Geschichte im Rheinland

Präsentiert werden zwei wertvolle neue Dauerleihgaben, die Gabriele Wasser dem Museum übergeben hat.

Willy-Brandt-Forum Unkel | Dauerausstellung

Öffnungszeiten bis September: montags geschlossen, dienstags bis donnerstags von 13.00 bis 17.00 Uhr, freitags bis sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Stadtmuseum Bonn geöffnet

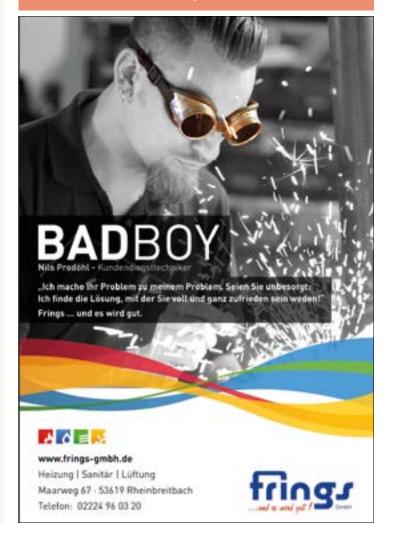
GIB DIR STOFF.







53840 Troisdorf 0 22 41 - 7 57 21







Die Freunde von Mineralien warten schon darauf

Auf dieser Börse bieten rund 30 Aussteller Mineralien und Fossilien aus Deutschland und der Welt an. Veranstalter sind die Freunde der Mineralogie und Geologie (VFMG) und die Mineralien- und Fossilienfreunde Bonn e.V.

Neben dem breiten Angebot an Stücken für große und kleine Sammler wird am Infostand Bestimmungshilfe für Mineralien und Fossilen angeboten. Es gibt eine Tombola, bei der jedes Los ein kleines Sammlerstück gewinnt.

Samstag, 12. November 2022, 10.00 bis 17.00 Uhr 48. Internationale Mineralien- und Fossilienbörse

Aula der Johannes-Rau-Hauptschule, Schulzentrum Pennenfeld Albertus-Magnus-Str. 21, 53177 Bonn

Informationen: www.mineralien-fossilien-bonn.de Tel. 0 22 22 - 6 05 27 und Mobil: 0178 - 6869170

Mail: schmotz@navalis.de

SONNTAG | 13.11.

11.00 Uhr Familienbande

Konzert des Beethoven Orchesters Bonn mit Chouchane Siranossian (Violine und Dirigentin). Eintritt: € 20. Vvk. bonnticket. Kursaal in Bad Honnef

11.00 bis 12.30 Uhr Tulpenfieber

Ausstattungsreiches Historiendrama (2017). Beitrag: € 12,50/erm. 5 inkl. Eintritt. Karten im Webshop. LVR LandesMuseum in Bonn

11.15 bis 12.15 Uhr Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Führung durch die Ausstellung Kosten: € 13 €/erm. € 10,50 inkl. Museumseintritt; Karten im Webshop.

LVR LandesMuseum Bonn

12.00 bis 17.00 Uhr Tulpenfieber

Pflanzenshow, bei der Tulpenexperten besondere Züchtungen vorstellen, die exklusiv an diesem Tag im Museum auch zu erwerben sind. Beitrag: Museumseintritt. Ab 13.00 Uhr stehen auch Kunstvermittler für Fragen zur Verfügung.

LVR LandesMuseum Rheinland

14.30 bis 17.30 Uhr Heimathaus geöffnet

Eintritt frei.

Heimatmuseum in Rheinbreitbach

15.00 bis 16.30 Uhr Jüdische Erinnerungsorte in Königswinter

Führung. Veranstaltung in Kooperation mit dem Brückenhofmuseum Oberdollendorf. Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum Königswinter

18.00 Uhr Avner Dorman: Die **Kinder des Sultans (Premiere)**

Musikalische Leitung: Daniel Johannes Mayr.

Der Schatz em Kluster

Nach der Kriminalkomödie von Kai Kinkelmann "Guns'n Nuns", in der Bearbeitung von Hans-Theo Handrick, aufgeführt von der Sprochund Spelljrupp Niederdollendorf *Eintritt*: € 15 Vvk. Dollendorfer Bücherstube und Schmuckzeit in Dollendorf, Buchhandlung Max & Moritz in Oberkassel, A.nettes Modehaus in Heisterbacherrott und Oberpleis Karten der nicht durchgeführten Aufführungen aus 2020 können umgetauscht werden.

JUFA-Hotel Bergstr. 115 in Königswinter-**Niederdollendorf** 5., 19. und 26. November um 18.00 Uhr. 6. und 20. November um 11.00 und um 17.00 Uhr, 18. und 25. November um 19.00 Uhr

Eintritt: € 11 bis 28,60. Opernhaus in Bonn

18.00 Uhr **Arnolt Bronnen und Lothar** Kittstein: Recht auf Jugend

Eintritt: € 13,20 bis 41,80. Schauspielhaus in Bonn

18.00 Uhr Orgelkonzert Es spielt Kilian Homburg

(Leipzig).

Christuskirche Bad Godesberg

19.00 Uhr S unique force of Irish music

Konzert mit Clare Sands (Geigerin und Multiinstrumentalistin) Eintritt: € 17,50. Tel. 0 22 24 - 7 50 11 (Vvk.) Konrad-Adenauer-Schule in Bergstr. 23 in Bad Honnef

MONTAG | 14.11.

15.00 Uhr Gedächtnistraining Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

Gasthaus auf dem Oelberg







Egal, ob Sie sich als Wanderer bei uns stärken und den schönen Ausblick genießen möchten oder Ihre Geburtstags- oder Familienfeier zelebrieren möchten. Bei uns finden Sie das Ambiente, das Sie suchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre Familie Prinz

Mittwoch bis Freitag ab 10 Uhr geöffnet. Mo. + Di. Ruhetag. Samstag, Sonntag + an Feiertagen ab 9.00 Uhr geöffnet. Abends je nach Wetter oder auf Vorbestellung geöffnet. Oelbergringweg 100 | 53639 Königswinter Telefon 0 22 23 - 2 19 19 | kontakt@gasthaus-oelberg.de www.gasthaus-oelberg.de

> Trheinkiesel November 2022

Theater Marabu

Good Game Gretel

"Good Game Gretel" handelt von dem Umgang mit Familienproblemen und von Einsamkeit, aber auch von der Lust, im Spiel Hindernisse zu überwinden und Handlungsspielräume zurückzuerobern. empfohlen für Zuschauer ab 10 Jahren.

3. und 30. November um 9.00 und um 11.00 Uhr, 4. November um 9.00, 11.00 und 18.00 Uhr

Mission: LAIKA

Ein Weltraumabenteuer für Zuschauer ab 6 Jahren Eine Mission startet ins All auf der Suche nach der Hündin Laika, die als erstes Lebewesen – und lange vor den Menschen - im Orbit die Erde umkreiste. Die abenteuerliche Reise führt vorbei an Sonne, Mond und Sternen über die Milchstraße hinaus in ferne Galaxien. Schwarze Löcher und Begegnungen der besonderen Art stellen die Crew vor große Herausforderungen. Ein Weltraumabenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment. 6. November um 15.00

9. November um 9.00 und um 11.00 Uhr Hast du schon gehört? Was macht den Wolf zu einem bösen Tier und was ist das überhaupt: böse?

Wie entstehen diese Bilder

in unserem Kopf und die damit verbundenen Ängste

und 17.00 Uhr, 7., 8. und

vor etwas, das man nur vom Hörensagen kennt? Und wohin führt die Angst, wenn man sie von der Leine lässt? heitere Musiktheaterperformance für Zuschauer ab 5 Jahren.

10. und 11. November um 9.00 und 11.00 Uhr, 12. November um 15.00 und 17.00 Uhr

ZusammenRaufen

Mehr-Generationen-Theater für Zuschauer ab 8 Jahren Stück über das Zusammenspiel: Wie funktioniert eine Gruppe, wo geht es zusammen, wo geht es auseinander? Wie kann man Einzelinteressen unter einen Hut bekommen?

22. November um 18.00 Uhr, 23. November um 10.00 und um 18.00 Uhr, 24. November um 10.00 Uhr

Der Bär, der nicht da war "Der Bär, der nicht da war" erzählt lustvoll und philosophisch von der Suche nach der eigenen Identität und der Freude an der (Selbst-) Erkenntnis und ermutigt dazu, der Welt offen, neugierig und gelassen zu begegnen. Ein audio-visuelles Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene. 27. November um 15.00 und um 17.00 Uhr, 28. und 29. November um 9.00 und

Ticketreservierung unter: www.theater-marabu.de Theater Marabu Kreuzstr. 16 in Bonn

um 11.00 Uhr

DIENSTAG | 15.11.

18.00 Uhr Französisch-Gesprächskreis

Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60.

AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

MITTWOCH | 16.11.

16.00 bis 16.30 Uhr Bilderbuchkino

Kostenfreies Angebot für Zuschauer ab drei Jahren.

Stadtbücherei in Bad Honnef

16.00 bis 17.30 Uhr Trauercafé

Zeit und Raum zum Austausch. Es wird kein Beitrag erhoben. Anmeldung: Tel. 0 26 44 - 41 63. Gruppenraum der Kath. Familienbildungsstätte in Linz

18.00 bis 19.30 Uhr Meine Sinne entdecken – das Leben spüren

Offenes Angebot für Frauen jeden Alters um zur Ruhe zu

LUKAS + SCHWARZ

Atelier für Schmuck

Lindenstraße 21 53639 Königswinter Fon | Fax 02223.28759 info@lukasundschwarz.de www.lukasundschwarz.de

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag 10.00 - 13.00 Uhr Donnerstag und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr



Besuchen Sie unsere **Weihnachtsausstellung.** Samstag und Sonntag 19. und 20. November Sonntag 27. November jeweils von 11 bis 18 Uhr





Mit dem eigenen E-Auto Geld verdienen.

Gemeinsam grüne Mobilität fördern.

Energie mit Heimvorteit: bhag.de/thg-quote







kommen, sich auszutauschen, Anregungen aufzunehmen. Anmeldung erforderlich: Tel. 0 26 44 - 41 63. Gruppenraum der Kath. Familienbildungsstätte in Linz

DONNERSTAG | 17.11.

14.30 bis 15.15 Uhr Schlesische Grenzerfahrungen

Öffentliche Führung. Eintritt: € 3/erm. 1,50. Haus Schlesien

in Heisterbacherrott

15.30 bis 16.30 Uhr Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Tee mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen. Tel. 0 22 23 - 90 90 20.

Seniorenzentrum St. Katharina Schützenstr. 9 in Königswinter



18.00 Uhr Zahnunfall -

findet die Veranstaltung online statt, Möglichkeit zur Anmeldung unter: www.ukbnewsroom.de/ukbpatientenkolloquium-2022/

Veranstaltung des Universitätsklinikums Bonn in Kooperation mit dem GeneralAnzeiger Bonn

FREITAG | 18.11.

10.00 Uhr Sozialberatung Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

14.00 Uhr Steinofenbrot aus dem "Königswinterer Ofen"

Ablauf: Ca. 14.30 Uhr Einschießen der Brote im historischen Backofen. Ca. 15.30 Uhr Ausbacken und Abgabe der Brote, solange der Vorrat reicht. Vorbestellung für maximal zwei Brote ist möglich. Anmeldung erforderlich. Siebengebirgsmuseum Königswinter

14.30 bis 17.30 Uhr Schau mal - selbst genäht

Näh-Workshop für Teilnehmer ab 10 Jahren: Bitte eigene Nähmaschine, Nähgarn, Stecknadeln, Schere und Stoff mitbringen. Beitrag: € 12. Anmeldung erforderlich: Tel. 0 26 44 - 41 63. Kath. Familienbildungsstätte in Linz

17.00 Uhr Workshop

Erwachsene sind eingeladen, Tassen, Teller und Schalen selbst zu bemalen und die Ausstellung "Augenlust? Niederländische StilLleben im Detail" zu besuchen. Beitrag: € 32 inkl. Eintritt, Glas Rotwein und Käse. LVR LandesMuseum in Bonn

19.00 Uhr Oliver Messiaen & **Wolfgang Amadeus Mozart**

Es spielen Sophia Jaffé (Violine) und Stipendiat:innen der Villa Musica Rheinland-Pfalz. Eintritt: € 30. Tel. 0 22 28 - 94 25-16. Arp Museum

Bahnhof Rolandseck

19.30 Uhr improvisierte zeit Konzert des Linzer Saxophonisten Ingo Weiß mit improvisierter Musik zwischen Neuer Musik und Free Jazz. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Ev. Kirche in Linz

20.00 Uhr Herzensangelegenheiten

Konzert mit dem Beethoven. Orchester Bonn und Xavier de Maistre (Harfe). 19.15 Uhr Konzerteinführung. Eintritt: € 17 bis 34. Vvk. bonnticket Opernhaus in Bonn

SAMSTAG | 19.11.

11.00 bis 18.00 Uhr Weihnachtliche Schmuckausstellung

Geschenkideen für andere und sich selbst.

Lukas + Schwarz Atelier für Schmuck Lindenstr. 21 in Königswinter-Oberdollendorf

Ab 13.00 Uhr Adventsbasar

AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

Oberkasseler Markt

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Königswinterer Str. 673 in Bonn-Oberkassel

19.00 Uhr Felix Mendelsohn **Bartholdy: Lobgesang**

Konzert des Kammerchores Oberpleis und den Covestro-Symphonikern Krefeld. Kirche Maria Königin in Königswinter

19.00 Uhr

Mitsingabend der Bläserfreunde Niederdollendorf

Bunte Mischung aus bekannten; eingängigen Liedern zum Mitsingen oder Zuhören. Aula des CJD Königswinter

20.00 Uhr

Herzensangelegenheiten

Konzert mit dem Beethoven Orchester Bonn und Xavier de Maistre (Harfe). 19.15 Uhr Konzerteinführung. Eintritt: € 17 bis 34. Vvk. bonnticket. Opernhaus in Bonn

SONNTAG | 20.11.

11.00 bis 18.00 Uhr Weihnachtliche Schmuckausstellung

Geschenkideen für andere und sich selbst.

Lukas + Schwarz Atelier für Schmuck, Lindenstr. 21 in Königswinter-Oberdollendorf

11.15 bis 12.15 Uhr Augenlust? Niederländische Stillleben im Detail

Führung durch die Ausstellung. Kosten: € 13 €/erm. € 10,50 inkl. Museumseintritt; Karten im Webshop.

LVR LandesMuseum Bonn

19.00 Uhr Camille Saint-Saëns: Orgelsinfonie

Es spielen Stefan Horz (Orgel) und das Kreuzkirchenorchester unter der Leitung von Karin Freist-Wissing.

Kreuzkirche in Bonn

was jetzt?

Patientenkolloquium. Ggf.

beginnt direkt **JOKA**[®] Besuchen Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum. Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns. **FACHBERATER** Rottbitzer Str. 45 | 53604 Bad Honnef (Aegidienberg -Rottbitze) Tel.: 02224 - 9811330 | E-Mail: info@parkett-ruppel.de | www.parkett-ruppel.de



Bücherzauber zur Weihnachtszeit

Wenn Ulrike Helmling und Ursula Kollritsch von Büchern schwärmen, hat man sofort Lust, sich mit einem Roman oder Sachbuch in den Sessel zu setzen und zu schmökern. Jetzt laden die Inhaberin der Buchhandlung Werber und die Honnefer Autorin/Moderatorin zu einem ganz besonderen Abend in die Buchhandlung ein. Beim "Bücherzauber zur Weihnachtszeit" stellen sie ihre aktuellen Herzensbücher vor und liefern viele Lese- und Geschenkideen. Die Gäste erwartet ein gemütlicher Abend rund ums Lesen im weihnachtlich dekorierten Buchladen – mit Glühwein und Plätzchen, wundervollen Geschichten und Romanheldinnen und -helden.

Donnerstag, 24. November 2022, 19.00 Uhr Buchhandlung Werber, Bad Honnef

Eintritt: € 5.- inkl. Glühwein und Plätzchen Tickets: Buchhandlung Werber, Hauptstr. 40 Tel. 0 22 24 - 26 01, E-Mail: buchhandlung-werber.de

Abflussreinigung Rohrreinigung Kanaireinigung Kanaireinigung - Nech Reinigung - Kanai-N-Distrectung - Kanai-Netherschung - Kanai-Nether



Häusliche Kranken-, Altenhilfe und Betreuung

VON MENSCH ZU MENSCH

BIRGIT KOHNEN

Pfannenschuppenweg 52 53604 Bad Honnef

Tel | Fax 0 22 24 - 7 84 09

Mobil E-Mail 0170 - 1 68 65 97 birgit.kohnen@t-online.de www.birgitkohnen-pflegedienst.de

- individuelle Betreuung & Pflege
- Haushaltshilfen aller Art
- Sterbebegleitungen in häuslicher UmgebungSpaziergänge & Beschäftigungstherapien
- Urlaubsvertretung & Verhinderungspflege
- Einkaufsbegleitung & Arztbegleitung
 Nachtdienste | 24-Stunden-Dienste
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Gartenpflege

... und vieles mehr!

Das individuelle Betreuungsangebot – ganz auf Ihre Wünsche, Bedürfnisse und Gewohnheiten abgestimmt!

MONTAG | 21.11.

15.00 Uhr Bingo

Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

16.00 Uhr Nähcafé für Frauen

Offenes Angebot der AWO Königswinter. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. Wilhelmstr. 45/Ecke Bahnhofstr. Altstadt von Königswinter

DIENSTAG | 22.11.

9.00 bis 18.00 Uhr 15 Jahre moderne blüte

Kreative Floristik, weihnachtliche Düfte, Geschenkideen und kleine Überraschungen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Heisterbacher Str. 43

in Oberdollendorf

10.30 Uhr Fotoclub

Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

MITTWOCH | 23.11.

10.00 Uhr Sitzgymnastik

Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109 in Niederdollendorf

19.30 Uhr Montessoripädagogik für Kinder bis 6 Jahre

Elternabend mit Informationen über Maria Montessori.
Beitrag: € 16.
Anmeldung erforderlich:
Tel. 0 26 44 - 41 63.
Kath. Familienbildungsstätte

in Linz

DONNERSTAG | 24.11.

14.30 bis 16.30 Uhr Rudi Eichhörnchen

Eine Walderlebniswanderung für Familien mit Kindern von vier bis neun Jahren. Veranstaltung der Kath. Familienbildungsstätte Linz und dem Forstamt Dierdorf. Beitrag: € 6 pro Person. Anmeldung erforderlich: Tel. 0 26 44 - 41 63.

Treffpunkt: Parkplatz

auf der Erpeler Ley in Erpel



Weihnachtszauber

mit Handwerkskunst, Weihnachtsmarktständen, lebendigem Adventskalender, Kinderprogramm, vielfältigem Gastronomieangebot, wechselnder Live-Musik, Krippenausstellung in den Schaufenstern der Altstadt u.v.m. Wir laden Sie ein, auf eine weihnachtliche, kulinarische Kurzreise durch die "Bunte Stadt am Rhein". Duftender Winzerglühwein und großartige Live-Musik auf dem Linzer Marktplatz runden den Abend perfekt ab. Stadtführungen an allen 4 Adventssonntagen, Dauer ca. 90 Minuten. Start: Burgplatz Linz. Kosten: 22 € / Person inkl. einem kleinen Geschenk: Tickets unter: www. ticket-regional.de. Klassische weihnachtliche Stadtführung. Erleben Sie die Stadt mit ihren verwinkelten, weihnachtlichen Gassen und spannenden Geschichten im romantischen Glanz der Abenddämmerung. 17 Uhr, Dauer ca. 60 Minuten, Start: Marktplatz Linz, Kosten: 9 € Erwachsene, 4 € Kinder bis 12 Jahre, Preis inkl. einem Glühwein (alternativ Kakao oder Punsch) und der Linzer Weihnachtstasse Tickets: www.ticket-regional.de oder Stadtführer.

ab 25. November von Freitag bis Sonntag jeweils von 12.00 bis 20.00 Uhr geöffnet





Der Feind im Supermarktregal

Verwirrt starre ich auf das Etikett. Es ist die richtige Marke, das richtige Produkt, das ich seit Jahrzehnten bevorzuge. Doch heute prangt ein unübersehbarer Hinweis darauf: "Jetzt neu! Verbesserte Rezeptur". Blitzschnell wandert die Packung zurück ins Regal. Hilfe! Bitte nicht schon wieder! Mal trifft es den Frischkäse, mal die Nudelsauce, mal das Waschmittel (da meist mit "Jetzt mit neuem Duft!").

Liebe Hersteller, ganz im Ernst? Wenn ich einen neuen Gaumenkitzel beim Müsli-Riegel oder einen neuen Duft beim Deo haben möchte, kaufe ich einfach ein anderes Produkt - mit dem Vorteil, dass ich jederzeit zurück zum Bewährten kann, wenn sich das Neue nicht bewährt. Es gab - zumindest bis gerade eben – einen guten Grund, warum ich genau Euer Produkt gekauft habe. Und überhaupt, was heißt schon "verbessert"? Meist wird doch höchstens Eure Gewinnmarge aufgehübscht, in dem ihr eine oder mehrere bislang einigermaßen hochwertige Zutaten gegen billigere Chemie austauscht. In der Schokolade steckt plötzlich weniger Kakao, im Fertiggericht mehr Hefeextrakt, in der Tomatensoße mehr Raps- statt Olivenöl und im Heringssalat weniger Hering, inklusive russischem Allergie-Roulette für Menschen mit Unverträglichkeiten. Zu allem Überfluss ist oft auch noch die Verpackung kleiner, obwohl der Preis gleich geblieben ist. Nein, Danke!

Was tun? Blitzmarathon-Einkauf: Alle Läden in der Region nach den Restposten mit der alten Rezeptur abklappern und palettenweise hamstern. Mit etwas Glück hält das so lange, bis wieder ein neues Emblem auf den Produkt prangt: "Jetzt wieder mit neuer Rezeptur...!"

Julia Bidder

18.00 Uhr Spanisch-Gesprächskreis Offenes Angebot. Tel. 0 22 23 - 29 83 60. AWO-Treff Hauptstr. 109

in Niederdollendorf

18.00 Uhr Wenn das Herz keine Kraft mehr hat – Behandlung der Herzinsuffizienz von Vorbeugung bis Kunstherz

Patientenkolloquium.
Informationen zum Veranstaltungsort, ggf. findet die Veranstaltung online statt, und Möglichkeit zur Anmeldung unter: www.ukbnewsroom.de/ukbpatientenkolloquium-2022/Veranstaltung des Universitätsklinikums Bonn in Kooperation mit dem GeneralAnzeiger Bonn

19.00 Uhr Bücherzauber zur Weihnachtszeit

Gemütlicher Abend im Buchladen mit persönlichen Lese- und Geschenketipps von Ulrike Helmling und Ursula Kollritsch Beitrag: € 5 inkl. Glühwein und Plätzchen. Anmeldung erbeten Tel. 0 2 24 - 26 01.

Buchhandlung Werber Hauptstr. 40 in Bad Honnef

FREITAG | 25.11.

10.15 bis 11.45 Uhr Heike Weber

Führung "Mit dem Baby ins Museum". Kunsthistorikerin Judith Graefe nimmt Eltern und Baby mit auf einen Rundgang durch die Ausstellung . Kosten: € 15 inkl. Museumseintritt (Babys und Eltern einer Familie). Karten im Webshop.

LVR LandesMuseum in Bonn

17.00 bis 18.30 Uhr Der Klimafreundliche Dialog

Offenes Gespräch über den Klimawandel, Informations- und Meinungsaustausch. Veranstaltung in Kooperation mit dem Weltladen Linz und der Kreis-Volkshochschule Neuwied e. V. Beitrag: € 4. Anmeldung erforderlich: Tel. 0 26 44 - 41 63. Kath. Familienbildungsstätte in Linz

17.30 bis 19.00 Uhr Geschichte mit Ausblick: Heike Weber Cocktailführung mit Blick auf die bekannteste Linie in der Natur – dem Horizont – und mit einem kühlen Getränk. Kosten: € 19/erm. € 17,50. Karten im Webshop. LVR LandesMuseum in Bonn

18.00 Uhr Avner Dorman: Die Kinder des Sultans Familienvorstellung Musikalische Leitung: Daniel Johannes Mayr. Eintritt: € 11 bis 28,60. Opernhaus in Bonn

18.00 Uhr William Shake-speare: Der Sturm (Premiere) Familienstück in einer Bearbeitung von Jens Groß. Eintritt: € 13,20 bis 41,80. Schauspielhaus in Bonn

SAMSTAG | 26.11.

10.00 bis 13.00 Uhr Adventsgeschenke für Tiere

Aus Obst, Gemüse und Nüssen basteln wir Geschenke für die Tiere und erleben dabei adventliche Vorfreude. Bitte wetterfeste Kleidung, ggf. Äpfel, Möhren, Kohlrabi, Nüsse mitbringen. Teilnehmerzahl: 10 Personen. Für Kinder ab 6 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung: bis drei Tage vorher. Veranstalter: VVS. Treffpunkt: Forsthaus Lohrberg, Löwenburger Str. 3, Königswinter

10.00 bis 13.00 Uhr Rudi mit der roten Nase Kinder von 6 bis 10 Jahren.



basteln ihren eigenen, Rudi Rentier als Lampe. Beitrag: € 11 zzgl. € 6 Materialkosten. Anmeldung erforderlich.

Kath. Familienbildungsstätte in Linz

14.00 bis 22.00 Uhr Nikolausmarkt

Mit Kunsthandwerk, Speis und Trank, weihnachtlicher Musik und dem Nikolaus.

Renesseplatz in Rheinbreitbach

15.00 Uhr 1001 Takt zwischen Maqam und Oper

Mit dem Bonner 1001 Takt Ensemble, begleitet vom Nouruz Ensemble. € 12,10/erm. 7,30. Foyer im Opernhaus in Bonn

16.00 bis 16.45 Uhr Zwei Wandfresken

Führung. Aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts stammen zwei große Wandfresken.
Anmeldung erforderlich: fuehrung.johbapt@t-online.de Treffpunkt: Hinteres Kirchenschiff am Turm von St. Johann Baptist in Bad Honnef

18.00 Uhr Adventkonzert

Der Posaunenchor lädt zum traditionellen Einstimmen in den Advent ein. Eintritt frei. Ev. Kirche/Kirchgarten in Linz

19.30 Uhr Recht auf Jugend Eintritt: € 13,20 bis 41,80.

Eintritt: € 13,20 bis 41,80. Schauspielhaus in Bonn

19.30 Uhr John Kander & Fred Ebb: ChicagoEintritt: € 13,20 bis 73,70.
Opernhaus in Bonn

SONNTAG | 27.11.

11.00 bis 18.00 Uhr Weihnachtliche Schmuckausstellung

Geschenkideen für andere und sich selbst.

Lukas + Schwarz Atelier für Schmuck Lindenstr. 21 in Königswinter-Oberdollendorf

11.00 Uhr Giuseppe Verdi: Ein Maskenball

Eintritt: € 8,80/erm. 5,50. Opernhaus in Bonn

G.O.P. Bonn: "Keine halben Sachen"

Einmalige Mischung aus Zauberei, Comedy, Kabarett und Gesang.

Eintritt ab € 39. Die Show kann ergänzt werden um ein 3-gängiges Menü vor der Show im Varietesaal oder dem Dinner-Erlebnis im Restaurant Leander.

3. November 2022 bis 8. Januar 2023 G.O.P. | www.variete.de Tel. 02 28 - 4 22-41 41

11.00 Uhr LAUT & leise...

Konzert für Kinder von 5 bis 7 Jahren. Dauer: ca. 50 Minuten, keine Pause. Eintritt: € 10/ erm. 5. Vvk. bonnticket Bundeskunsthalle in Bonn

Ab 12.00 Uhr Weihnachtsmarkt der "Leddeköpp"

Veranstaltung der Ortsvereine und Institutionen. Haus Schlesien in Heisterbacherrott

14.30 bis 17.30 Uhr Heimathaus geöffnet

Heimatmuseum in Rheinbreitbach

MONTAG | 28.11.

20.00 Uhr Divertimento

Konzert mit Werken von Ernst Naumann, Richard Strauß und Wolfgang Amadeus Mozart Konzerteinführung um 19.40 Uhr. Eintritt: € 22. Vvk. bonnticket.

Beethoven-Haus in Bonn

DIENSTAG | 29.11.

19.30 Uhr

Lew Tolstoi: Anna Karenina

Eintritt: € 9,90 bis 35,20.

Schauspielhaus in Bonn

MITTWOCH | 30.11.

19.30 Uhr Anton Tschechow: Onkel Wania

Drama in vier Akten. Eintritt: € 9,90 bis 35,20. Schauspielhaus in Bonn



Auch hier sind wir seit dem 01.01.2022 für Sie da:

Langemarckstraße 5 53227 Bonn-Oberkassei Tel.: 02 28 / 44 18 12

Kirchstraße 34 53227 Bonn-Küdinghoven

Tel.:02 28 / 44 21 34

infolijakobs-bestattungen.de www.jakobs-bestattungen.de



VORSORGE - BEGLEITUNG - BESTATTUNG



LISION

Exe Charg Haarnoden
Clearknast 93
53639 Königseinte
C0222-2-1259

Coding Terrestocharg
Dienning Final
9:00 - 18:00
Samstag
8:00 - 13:00







Veranstaltungsorte



Arithmeum | Lennéstraße 2 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 73 87 90

Beethoven-Haus | Bonngasse 20, 53111 Bonn, Tel. 02 28 / 9 81 75 - 0

Brückenforum GmbH | Friedrich-Breuer-Straße 17, 53225 Bonn Tel. 02 28 / 40 00 9-0

Brückenhofmuseum des Heimatvereins Oberdollendorf | Bachstraße 93 53639 Königswinter-Oberdollendorf | Tel. 0 22 23 / 91 26 23

Cura Krankenhaus St Johannes | Schülgenstr. 15 | 53604 Bad Honnef Tel. 0 22 24/77 2-0

Deutsches Museum Bonn | Ahrstraße 45 | 53175 Bonn-Bad Godesberg Tel. 02 28 / 30 22 52

Ernst-Moritz-Arndt-Haus | Adenauerallee 79 | 53111 Bonn | Tel. 02 28 / 24 14 35

Feuerschlößchen | Rommersdorfer Straße 78 | 53604 Bad Honnef | Tel. 0 22 24 - 7 50 11

Frauenmuseum Bonn

Im Krautfeld 10 | 53111 Bonn | Tel. 02 28 / 69 13 44

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland | Willy-Brandt-Allee 14 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 91 65-0

Haus SCHLESIEN | Dollendorfer Str. 412 | 53639 Königswinter-Heisterbacherrott Tel. 0 22 44 / 886-231 | www.hausschlesien.de

Heimatmuseum Rheinbreitbach | Hauptstraße 29 | 53619 Rheinbreitbach

Junges Theater | Hermannstraße 50 | 53225 Bonn-Beuel | Tel. 02 28 / 46 36 72

Kath. Familienbildungsstätte | Historisches Rathaus, Am Markt 14, 53545 Linz | Tel. 0 26 44/41 63

Kath. Pfarrheim St. Johann Baptist | Bergstraße 1 | 53604 Bad Honnef Tel. 0 22 24 / 93 15 64

KLIO Zeitgenössische und historische Kunst Linz am Rhein e.V., | Markt 9 | 53545 Linz

Kunstmuseum Bonn | Friedrich-Ebert-Allee 2 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 77 62 6 - 0

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland

Friedrich-Ebert-Allee 4 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 91 71-0 Kurhaus Bad Honnef | Hauptstraße 28 | 53604 Bad Honnef

LVR-Freilichtmuseum Kommern | Auf dem Kahlenbusch | 53894 Kommern

Tel. 0 24 43 / 99 80-0 | Fax 0 24 43 / 99 801 33 | E-Mail: kommern@lvr.de

Mineralogisches Museum | Poppelsdorfer Schloß | 53115 Bonn | Tel. 02 28 / 73 27 61

Museum Koenig | Adenauerallee 160 | 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 91 22-0

Obere Burg | Schulstraße 7a | 53619 Rheinbreitbach

Oper Bonn | Opernkasse und Abonnentenbüro Am Boeselagerhof 1 | 53111 Bonn | Tel. 02 28 / 77 80 00

Pantheon | Siegburger Str. 42 | 53229 Bonn | Tel. 0228/21 25 21

Römerwelt am Caput Limitis | Arienheller 1 | 56598 Rheinbrohl Tel. 0 $26\,35\,/\,92\,18\,66$

Schauspielhaus Bonn Theaterplatz | 53175 Bonn-Bad Godesberg

Siebengebirgsmuseum der Stadt Königswinter | Kellerstraße 16 53639 Königswinter | Tel. 0 22 23 / 37 03

Stadthalle Linz | Strohgasse 13 | 53545 Linz am Rhein | Tel. 0 26 44 / 25 26

StadtMuseum | Franziskanerstraße 9 | I. und II. OG | 53113 Bonn Tel. 0228 / 77 28 77 (Kasse und Information)

Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus | Konrad-Adenauer-Straße 8 c 53604 Bad Honnef, Tel. 0 22 24/92 13 02

Theater Marabu | Theaterwerkstatt in der Brotfabrik | Kreuzstraße 16 53225 Bonn-Beuel | Tel. 02 28 / 43 39 75 9

WS Naturpark Siebengebirge | Löwenburgstr. 2 | 53639 Königswinter Tel. 0 22 23 / 90 94 94

Word Conference Center Bonn (WCCB) | Platz der Vereinten Nationen 2 53113 Bonn | Tel. 02 28 / 92 67-0

IMPRESSUM



Titelbild:

Erwin Bidder (Zu sehen ist die kath. Pfarrkirche St. Maria Magdalena in Rheinbreitbach)

Erscheinungsweise monatlich

jeweils zum Monatsbeginn

Redaktionsschluss

10. des Vormonats

Anzeigenschluss

15. des Vormonats

Verteilte Auflage

10.000 Exemplare

Herausgeber

Verlag, Vertrieb und Anzeigenverwaltung Quartett-Verlag Alleininhaber: Erwin Bidder Im Sand 56 53619 Rheinbreitbach Tel. 0 22 24 - 7 64 82 Fax 0 22 24 - 90 02 92

E-Mail: info@rheinkiesel.de

Redaktion

Julia Bidder (verantwortlich) Erwin Bidder RA Christof Ankele Paulus Hinz Ulrich Sander Rudolf Vollmer Marita Wichterich

Gestaltung

Werbeatelier Bad Honnef Claudia Häßler Bismarckstraße 20 53604 Bad Honnef www.werbeatelier-bad-honnef.de

Illustrationen

Urhebervermerk am jeweiligen Motiv, Rest Quartett-Verlag.

Anzeigen

Erwin Bidder (Verlag) Tel. 0 22 24 - 7 64 82

Druck

DCM Druckcenter Meckenheim GmbH Werner-von-Siemens-Str. 13 53340 Meckenheim www.druckcenter.de

Internet

www.rheinkiesel.de Ansgar Federhen (info@rhein-net.de)





Das außergewöhnliche

Weihnachtspräsent



Neu! Jetzt in 2 Bildgrößen erhältlich!

ART

Heimat im Wohnzimmer

Mit seiner Kunstedition rheinkieselART betritt der seit mehr als einem Vierteljahrhundert in Rheinbreitbach ansässige Quartett-Verlag Erwin Bidder, Herausgeber der ebenso bekannten wie beliebten Regionalillustrierten rheinkiesel und ausgewählter Heimatliteratur, erneut Neuland. Zuletzt hatte der Verlag mit dem Heimatquiz "R(h)eingeraten" für Furore gesorgt. Das Spiel ist inzwischen längst ausverkauft.

Hätten Sie es gewusst? Nicht jedermann aus unserer Region erkennt sofort, wo genau dieses ansprechende Gemälde entstanden ist und was es aus dieser eher ungewöhnlichen Perspektive heraus zeigt. Der Rheinbreitbacher Künstler Aribert Peters wählte einen eher ungewöhnlichen Ort für das Entstehen dieses ansprechenden Motivs aus. Am Uferrand des sogenannten "Toten Rheinarmes" bei Bad Honnef, in unmittelbarer Nähe der Rheininsel Grafenwerth stellte



er seine Staffelei auf. Der Quartett-Verlag Rheinbreitbach ergänzt mit der neuen Sparte "Edition rheinkieselART" seine Produktpallette. Das Gemälde ist eine hochwertige Reproduktion des Originalbildes in der sogenannten hochwertigen Fine-Art-Technik Fotodruck in Galeriequalität.

Hier können Sie bestellen:

Quartett-Verlag Erwin Bidder Edition rheinkieselART Im Sand 56 53619 Rheinbreitbach

E-Mail: info@rheinkiesel.de

Informationen: Tel. 0 22 24 - 7 64 82

Es stehen zwei Bildgrößen zur Verfügung:

18 x 24 cm (Rahmengröße 25 x 31 cm), Preis € 220,00 incl. Rahmen und MWSt. Bildgröße 30 x 40 cm (Rahmengröße 37 x 47 cm) € 345,00 incl. Rahmen und MWSt.

Der Künstler und sein Werk

Aribert Peters ist seit 1982 mit seiner Ehefrau in Rheinbreitbach ansässig. Hier kamen auch die drei Kinder des Ehepaares zur Welt. Peters liebt die Malerei von Kindesbeinen an. Aber erst das Erreichen des Pensionsalters verschaffte dem heute 73-jährigen Dipl.-Physiker die Möglichkeit, sich seiner Liebhaberei mit Hingabe zu widmen. In den letzten Jahren hat er mit seinen Bildern von sich reden gemacht: Durch seine kleinen

und großen Landschaftsbilder und zahlreiche Porträts. Im Sommer sieht man ihn oft am Rhein sitzen und malen. Leben und Malen verbinden sich für den Künstler zu einer Einheit. Nie ist er ohne Stift und Block unterwegs. Und keiner ist vor seiner Feder sicher und davor, von ihm porträtiert zu werden. Sein häusliches Atelier quillt über von Skizzenbüchern. Mitunter wird Peters auf sein erfolgreiches Wirken als Verbraucherschützer angesprochen: Er hat vor 35 Jahren die bundesweit bekannte Verbraucherorganisation "Bund der Energieverbraucher e.V." federführend gemeinsam mit anderen ins Leben gerufen und über Jahrzehnte als deren Vorsitzender geleitet. Oft war er in dieser Funktion in Rundfunk und Fernsehen zu erleben.





Sagenhaftes Siebengebirge

Streifzüge durch die Region Aus der Edition rheinkiesel 144 Seiten, Format 21 x 21 cm, Hardcover, Fadenheftung, mit über 100 vierfarbigen, teils ganzseitigen Abbildungen ISBN 978-3-00-043078-7

Heinrich Blumenthal

Wenn nur der Rhein nicht wär'...

Heitere Wandergeschichten von Rhein und Mosel 144 Seiten, Festeinband, mit vielen Farbfotos aus unserer Region, ISBN 3-00-008735-4



Wenn nur der Rhein nicht war 12,50 EUR

Vom Zauber des Siebengebirges Mehr Streifzüge durch die Region

Aus der Edition rheinkiesel, 144 Seiten, Format 21 x 21 cm, Hardcover, Fadenheftung, mit über 100 vierfarbigen, teils ganzseitigen Abbildungen, ISBN 978-3-00-057406-1

